



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 143 (1932)

530 (14.11.1932) Morgenblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-371355

Neue Mannheimer Zeitun

Erfdeinungtweife: Taglich Imal auber Conntag. Bezugöpreife: Gret Bous monntl. Rift. 2.06 unb 62 Pfg. Tragerlobn, in unferen Beldeftsftellen abgeholt Still. 225, bund bie Poli Sill. 2.70 einfall. 60 Pig. Poftbef., Geb. Obergu 72 Pfg. Bebellgeld, Abbolitefien : Balbfofftr. 19, Rronpeingenftr. 49, Schmepinger Gir. 43, Meerfelbftr. 13, Ne Friedrichfte. 4, Po hauptfir. 68, W Oppuner Str. 8, So Luifenftr. 1.

Mannheimer General-Unzeiger

Berlag, Rebaftion und Sanpigeicafielle: R 1, 4-8. - Ferniprecher: Cammel Rummer 249 51 Politocf : Ronto: Rariornie Rummer 175 90. - Telegramm : Abreffe; Remagelt Manubelm Mageigenpre II Reliamis ablende Jamillenwith O & Bei Runfurfen, Bergletche. Rabattgemährung. Reine Gemäßn en Audgaben, an befouberen aftrige. Berichtstand Mannbeim, THE PER IS

143. Jahrgang - 27r. 530

Morgen-Uusgabe

Montag, 14. November 1932

Große Einsturzkatastrophe in Warschau

Ein Brauereigebaude und ein Wohnhaus brachen zusammen - 18 Zote und 20 Schwerverlette

Wie das Anglud geschah

Melbung bes 280111. Biros - 20 ar | dau, 18, Rov.

3m Rorben Baricans bat fic beute eine gemale tige Einfturafaiaftrophe ereignet, ble 18 Tobesopfer geforbert hat. Die Ratalirophe fpielte fich bente frah um 6 Uhr ab. Berichiebene Umftande mirtten gufammen, um ibr Ansmaft fo riefengroß gu geftalten. Das Giebanbe, bas einfrürzte, beherbergte eine Brauerei, die bort ibre großen Copfennorrate eingelagert hatte. Daneben ftanb ein fleines Bobnhaus and Dolg. Das Brauereigebanbe ift alt nub banfallig gemejen, bem gewaltigen Drud ber Sopfermoffen hoben bie morfchen und jeilmeife briichigen Banbe nicht mehr feandgehalten, Der Gin: fturg erfolgte unter ungeheurem Wetble. Die Copfenmaffen, Stein: und Riefeltrummer füngten auf bas fleine Wohnhans, bas vollftändig begreben murbe.

Gilfe mar gwar fofort gur Stelle, ba fich auf ber anberen Stroßenseite eine Polizeifdule befinbet, beren Infaffen fich fofort and Rettungemert machten. Leiber moren ihre Bemilhungen bis jest vergeblich. Sie tonnten nur 18 Perionen tog aus ben Trummern bergen. Erft nach Stunden gelang es ben fleberhaften Unftrengungen ber Rettungomannicaft, auger ben Toten aus ben Trümmern bes einger Rargten Branereigebandes noch bie übrigen 20 Bewohner bes Danfes gu bergen, Die alle mehr ober minber ich mer verlegt finb.

Bedrohliche Lage in Genf

Melbung bes Bolff. Biros

Unter großer Unteilnahme ber Bevollerung fanb geftern bie Beifesung der Opfer der Bu. ammen tobe vom Minwoch abend ftatt. 3m Baufe bed Bormittage mar es an verichtebenen Stelfen ber Stadt gu fleineren Runbgebungen gefommen, die aber von ber Polizei balb unterbrudt murben. Um Abend jeboch ipibte fich die Lage mieber su. Die burch ftarte Boften geficherten Bugange au den Rafernen, wo Me mobilifferten Trup. pen untergebracht find, murben pun einer febr gro-Ben, erregten Menfchemmenge formlich belagert

Im Laufe bes Tages muhten gwei weitere Bataifione Ballifer Infanterie berangezogen merben, weil verfchiebene Angeichen baranf binbenteten, bab man fich im Ernftfalle uicht unbedingt auf die Genfer Truppen hatte vers Jollen Chunen.

Bei einem Appell murbe bem Rommanbanten, Oberft Leberren, won bon Golbaten "Morber" gugeenfen, Andere Gruppen geigten dentlich ibre Sumpathte mit ben Anfrabrern, veranftalteten in ben Rafernen larmende Demonfrationen und gertrummerten Renfter und Einrichtungogegonftanbe,

Schliehlich begannen Teile ber Benfer Trupe pen in bebroblicher Beife von ben Genftern ibrer Rafermen aus mit ber Menge gu fraternifieren,

Ste follen fich am Gingen ber Internationale betelligt haben. Man fpricht bavon, baft die Lage geitweife augerft fritifc mar. Deshalb rudien in die Safernen bie neuen Batuillone aus bem Ballis ein, die furg barauf vorforglich in die Rufe Genfe fratio. niert murden. Im gangen find 4000 Mann Militar in Geni tongentriert. Die Ballifer Truppen murben won der Menge mit Pfeifen und Bilden empfangen. Das Milliar begnugte fich porerft bamit, bie Menge gunacht mit Wafferfpripen gurudgubalten. Mis die Menge fich jedoch baburch nicht abfcbreden lieft, mußten bie Boften ber wallifden Bataillone

mit aufgepflaugtem Bajoneit und geladenem

Die Anfammlungen vor den Rafernen aufzufofen. Die entichloffene Saltung der Ballifer verfehlte thren Einbrud nicht und allmublich gerftreute fich die Dienge in den anliegenben Strafen.

Ingmilden haben bie Gemerficioften ben Weneralfireit für beenber erffart.

In einem Aufruf forbern fie bie Genfer Arbeiterchaft auf, Diftiplin gu mabren und bie Arbeit in aller Rube wieber aufgunehmen. Do barauffin bie Truppen wieber demobilifiert und abtransportiert werben, fieht noch nicht feft.

Länder und Reichsreform

Die Landervertreter fprachen fich negen eine Reichsreform durch Artifel 48 aus

Drabtbericht unferes Berliner Buros ! . Berlin, 18. Rov.

Der Cambiag mar ber große Tag ber Banber. Mm Bormittag beidattigten fich bie nach Berlin gefommenen Minifterprafibenten Finangund Innenminifter, Die Wefandien und Fachreferen-- mit den finangiellen Problemen. Die befonderen Buniche, Die die Lander in der And-iproce vortrugen, wird ber Reicheltnungminifter Gerr p. Echmerin-Rroling bemnacht bem Reichstabinett unterbreiten. Doch befteht auch in den Rreifen ber Gorbernben feinerlei Optimismus über das Ergebnis diefer Robinetisüberlegungen. Die finangielle Lage bes Reichs ichlieft im Angenblid, vom guten ober bofen Wollen gang abgeleben, grundlegende Menderungen wie die verlangte Betelligung ber Gingelftagten an ben Ertragen ber fogenannten Erifenfteuern aus.

Die Tagung bes Berfaffungbaubiduffes

bes Reichbrate, ber am Rachmittag belfammen faft. bar mit ber Unnahme ber Entichliebung geendet, die Die Minifterprafibenten Baverns, Gadilens, Buritemberge und Babens in der Conderbefprechung, die ihrer Zusammentunft mit bem Reidstauster voraufging, formuliert batten. Im ührigen icheint man von dem Ergebnis ber Unterhairung auf boiben Seiten befriebigt gu Dan hat aber Preufen ben Beg zueinanber gefunben.

Die Lander beufen alle beute nicht mehr baran, wie mir bier bereits mehrlach feligeftellt baben, in ben preuglichen Berfaffungetonflift frgendmie fich gu engagteren. Ihnen tam es von Aufang an vielmehr barauf an, ben möglichen Rudwirfungen auf ihre eigene Gelbitanbigfett porgubengen, Und bas burfte ihnen nun auch gelungen fein.

Die geforderten Garantien für ihre Gelbftanbigfeit und verfaffungerechtliche Antonomie wie die Erweiterung bestimmter Rompetengen, insbesondere auf finangiellem Gebiet, bat bie Reicheregierung burchguführen fich bereit erflärt. Das beift: fie mirb ibre enbgultigen Borichlage jur Beriaffungsreform entipremend diefem Standpunft ber Einzelftanten abfalfen. Ihre Borichtage, die ben gewohnten Weg burch bie gesebgebenben Inftangen gu geben

Die Lander baben auch am Cambing rud. haltlos ausgesprochen, bajt eine Reichbreform burch den Artifel 48 für fie untragbar ware.

Gin bis ind einzelne ausgearbeiteter Blan icheint nach den Ginbriiden, Die die Ronferengen bes Greiund Cambtag vermittelt baben, bei ber Reichbregierung im Augenbild duch noch nicht nor-

Der Wortlaut der Entschließung

Die Magmahmen des Reiches vom 20. und 30. Oftober 1902 geben über bie Dagnahmen, Die auf Grund der Rotoecorduung vom 20. Juli 1982 getroffen murben, meit finaus Ohne bei biefem Unlag. bie Frage ber Rechisbestanbigfelt biefer Anorduunnen weiter au berühren, ftellt ber Reicherat feit, baft burch dieje Maknahmen eine a r n n d l e g e n d e und tiefareifende Beränderung im bisnis gwifden bem Reich und Preuften, gwifden Reich und ben Landern und swifden ben Lanbern untereinander berbeigefithrt worden ift. Die oberbeit Reichborgane baben wiederfiolt bie Rufage gegeben, bas an bem grundiablicen Berbalinte gwifden dem Reich und den Landern nichts ge-anders werden foll. Der Reichorat ermertet baber, dafi die Reicheregierung im hinblid auf Diefe Infage fo raich mie möglich bie gur Bebebung ber eingetretenen Gleichgewichtsverschiebungen erforberliden Mahnahusen trifft.

Bei ber großen Bebentung einer Reich 8. reform für bas Schidfal von Bott und Reich ftellt ber Reichorat an bie Reichoregierung bas bringende Erfuchen, unter Bermeibung fiber. ft ürgter Dagnahmen and einer übereilien Bebaudlung bie deutiden Lander bei der Beftaltung ber Entwurfe noch por ihrer Berabicite-

dung im Reichafabinett und por einer öffentlichen

Befannigabe maßgebenb gu beteiligen. Bie wir weiter boren, murbe in ber Andfprache von ben Robnern ber Lanber übereinfrimmenb bie Rotwendigfett einer Bereinigung bes Ronflitta Reid. Preuben im Ginne einer tovalen und großgugigen Durchiührung ber Enticheibung bes Stantagerichtsbofe betont. Mebereinrimenten und insbesondere einer Reichstagsauflölung gemarut.

Hugenberg bei Papen

Dragibericht unferes Berfiner Baros

Derlin, 12. Rop. Reifatauster von Vopen bat beute ben beutichnationalen Gibrer Gebeimrat Sugenberg empfangen, um mit ibm liber bie Prage ber Bilbung einer "nationalen Rongentration" ju verhandeln, Er wird die Belprechungen Dienstag fortfeben. Frgendmelde Mittellungen murben ber lage ber Dinge nach wicht ausgegeben, gumal ba befanntlich bie Reicharegierung entichloffen ift, mabrend ber Berbandlungen mit ben Barfeifubrern feine Berlant-

Die Großmächte zum Serriot-Plan

barungen an eriaffen.

Drabtung unferes Partier Bertreters ! Y Paris, 18, Pov.

"Der Aufmarich in Genf bat begonnen," fagte Rriegeminifter Vaul. Boneour ben Preffevertretern, die ibn bente nach ber Gipung bes Rabinetts über die neuen Abruftungeverhandlungen befragten. Die frangofiiche Regierung veranstaltere beute bie Schlufprufung bes Annitruftivplanes. Roch einige flebuere Abanderungen murben vorgenommen.

Der frangofiiche Plan wird morgen bem Buro ber Abruftungetonfereng Abergeben werben und mahricheinlich noch am felben Tage jur Beröffentlichung gelaugen.

Bevor bas Dofument, beffen Sauptpuntte befannt find, Gegenftand ber Genfer Berbonblungen bifbet, fennt man bereits hier bie Bofittonen ber Canptmachte. Gie laffen fich folgenbermaßen fenngeichnen: England ift bereit, über bie Bergarfung bes Artegeachtungspaftes gu verhanbeln, lebnt aber bie frangbfliche 3bee einer "Pratorianerarmee" im Dienite bes Bollterbundes ab. Ebenfo beurteilt England bie aus bem Genfer Prototoff ftammende Angreiferificorie ablebmenb, die dagin laufet, bag berfenige Staat als Angreifer gift, ber fich nicht ohne meiteres bem hanger Ediebegerichtebof unterwirft. Die frangofifche Cantilonaforberung eimmt England nur im Rabmen bes Bolterbundspattes an.

Meber bie Galtung Staliene Regen fier auverläffige Berichte and frangofifchen Botichafts-Ereifen in Rom vor. Dinffolini ift bereit, Franfreich enigegengufommen, wenn die frangoliiche Regierung in ber Seeabruftungefrage Italien bie genitprechenben Rumpenfationen" gewährt. Giner Beritatfune des Locornopattes über die biaberigen Befrimmungen hinaus vermag Stalten nicht feine Buftimmung an geben. Die Boller-bundbarmee wird von Muffolini febr ffentifc beurfeilt. In ber Frage bes Angreifere ftimmt bie italienifche Auffaffung mit ber englischen überein.

Die Ginfiellung ber Reichbregierung

gum Remitruftipplan ift bem Minifterprafibenten Berriot in bem bier eingetroffenen Bericht des Botmaftere Francois-Poncer befommt. Dan ift bamit aufrieden, daß die Reichbregierung ben frangofischen Boriching als Distuffionogrundlage betrachtet Rach einer Erffarung Derriots, die er ben Journaliften gegenfiber abgab,

wirb ber Rouftruftiuplan von Granfreich nicht ale enbanitige und unabanberliche Perberung angejeben.

Die Borichlage follen nach Berriot in Bent unterfucht, mit anderen verglichen und wenn möglich, ben Borichingen ber Berbandlungapariner angepoft merben. Man ift baber in Paris nicht peffimiftifc, fondern eber auverfitchlich und biafuffionebereit.

Das badifche Konfordat

Es gibt Beute, bie freben auf bem Standpuntt, ein Ronfordat fei gang fiberfluffig. Denn einerfeits fonnten bie Rirden in Baben auch obne einen Staatevertrag ungeftort ibre Anfgaben erfillen, unb es hatte auch von teiner politifchen Seite aus bie Abficht bestanden, biefen Bustand gu anbern. Unbrerfeits fei bie faibolifche Rirche feine politifche Macht, mit der man einen Glagisvertrag ichliegen fonne, fonbern eine gelftige Macht, die bie Billdung der Gefinnung anftrebe und baber nicht auf aleicher Bafis mit dem Staat verhandeln tonne.

Diefe Gefichtspunfte icheinen beute feine Rolle gu ipielen. Dan gewinnt vielmehr ben Ginbrud, als ob alle beutiden Bunbesftaaten fich bestrebten, mit bem Beiligen Stubl ju einer "vertraglichen Eint. gung" au gelangen. Eine Einigung bat aber mur Sinn, wenn bie Intereffen ber Bertragopartner fich burchfreugen und ein "modus vivendi" gefunden werben foll. Deshalb ift an das vorliegende badt. iche Ronfordat ber Dagftab gu legen, meldes benn die Gegeniage ober Streitpunfte find, über die man fich einigt, und wientel ein jeder Pariner gu biefer Einigung an Roften Beitragt.

In Artifel I beißt es, bag ber babifche Stant "in Unwendung ber Berlaffung bes Dentichen Reiches und des Greifingtes Baden ber Breifeit bes Befenninifes und ber Musibung der fniholifchen Beitnion Schutz gemabren" wird, Go mire alfo flar anerfannt, dan die Greibeit des Befenntnif. fen und feine Ausübung icon genügend geich find. Der Staat wird burch bas Ronforbat gegenüber bem Geiligen Stubl noch einmal befondere auf feine Berfaffung verpflichtet, eine Berpflichtung, die vielen Staatsburgern ebenfo uberfluffig ericheint, mie die im Artifet II fefigelegten Bogrengungen bes Gebietes ber Ergbiszefe und Feft. Gellungen über die Baft bes Domfapitels und feine Jufammenfehung. Das icheinen benn boch Fragen ber innerfiraliden Bermaltung gu fein, in die fich bineingumtichen fur ben Staat fein Grund beftebt. Und es wird in biefem Artifel bes Rontorbate in auch feitgelegt, baft bei ber Befegung ber Ranonifate und ber Domprabenben ber Staat gur fein Mitwirfungorecht bat.

Biditiger ericheint die Beiehung des ergbifchaf. inen Stuble, alla bie Babl bes Grabifcofs Deun ce murbe gerade ale Begrundung für bie Motmendiafelt eines Ronfordates ins Gelb geführt, bas dieje Grage geffart merben, und dafi ber Staat bei der Bahl eines neuen Ergbifchofs feine Rechte geltend machen muffe. Die Ernennung bes jepigen Crabifchole erfolgte por furgem befonnilich ohne Mitwirfung der bodiichen Regterung. Wenn man bas Confordat baraufbin unterfucht, inmiefern die Strafelobeit fich bei ber Babl bes Ergbifchofs burchfent, jo mirb man mobil lefen, baf ber Beifige Crubl lich beim Ctaatsminifterium vergewiffert, ob gegen ben bom Domfapitel Erwählten "feitens ber Stoateregierung Bebenten allgemeinspolitifcher, nicht aber parteipolitifder Ari" befteben. Beiteben nun aber folde Bedenten allgemein-politifder Rotur wirflich und tann bie Meinungeverichtebengeit nicht auf bem Wege ber norgesehenen "freundichaftlichen Beile" beieltigt merben, fo ift jedoch "ber Bei-Die Gtubl frei, die Bejepung des Grabifcofitchen Stubles in Freiburg qu vollgieben". Die Ent. incidang der Wefebung liegt alfo polltommen bei ber Rurie, bas Ronfordat ift von diefem Gefichtepuntt aus überfinifig. 30, ber Stoat begibt lich fogar eines Rechtest Wenn nümlich fein Ronforbat bellinde, fo batte ber Stant frait feiner Converanität immerbin bas Recht, ben Amtbantritt eines ibm nicht genehmen, weil "allgemein-politifc" vielleicht au frart belatteten Ergbifchofe gu verbimbern, Und Diejes Mechtes begibt fich ber Sinat im Ronfordat. Er erfennt feierlich an, daß ber Beilige Simbl in ber Frage ber Befehnung bes Erabifcholficen Stubles bem Stante übergeordnet ift, Diefell Ergennis frimmt allerdings wenig gu ben Grunbon, bie man glaubte für ben Abichluß eines Ronfordates ins Welb führen au muffen. Dier wirb nicht eimes Beftebenbes bestätigt, fonbern bier wird von feiten des Stanted eine Berpflichtung eingegongen, ber von feiten ber Rirde teine Leiftung gegenüberfteht.

Die Artifel über bie Memter und bas Bermogen ber Rirche enthalten das, mas und ber Reichenerfaffung und ber babifden Berfaffung ber Rirche bereits guffeht, g. B. bas Remt auf bie Erbedung pun Kirchenheuern und auf die Grandung bon Orden und religiofen Congregationen. Mur eine Beftimmung icheint bem Stante mieber Rechto ju nehmen, ohne ibm bolur etwas ju geben: 3m Sufapprotofell ift unter Abidnitt 2 bie Blebe pon dem Stant geborenben Grundftuden, an beneu ein tirdlices Rupungerecht nicht befteht, Die nur gut . tatamelfe ber Rirme gur Benngung uberlaffen find." Der Staat foll bon Rent baben, "folme Gebinde ober Grunditude im Benebmen mit bem Ergbifchof audgeraufden", wobet aber

"bas angebotene Grunbftud in jeber Beglebung gleichwertig fein muß.". Es wird gwar verfichert, bolt ein Recht an biefen Grundftuden nicht ermorben werbe, Wenn aber bem, ber ein Grundftud guttatbweife gur Benfigung fiberlaffen jat, ausbrild. lich ein "Recht" gupeftanden wird, biefes Grunbftud unter ber Bedingung bes "in jeber Bestehung gleichwertig" auszutanichen, fo iceint bier ber babifche Staat nis ber, melder "guttatbiveife" überlaffen bat, boch Bindungen einzugeben, die ein Privatmann in biefer Lage nicht notwendig bat, Bon Cachfunbigen mare gu prilfen, immiemeit bier ber Stant über ben aur Beit beftebenben Buftanb finans Berpfitchiun-

gen übernimmt, für die abermals feine Wegeniciliung feitgelegt ift,

In der Grage ber Dotationen icheint fic bas Ronfordat ungefohr an bem gurgett bestebenben Buftand gehalten gu baben. Man muß eben nur feftitellen, bağ auch bier ber Ginat eine Binbung elmebt, indem er einen beftimmten Betrag in einem Routorbat feftlegt und bamit auf bas Recht ber fonveranen Geltfegung ber Betrage nach feiner Ginanglage vergichtet. Wenn bem Staat bei ber Ernennung ber Geiftlichen und firchlichen Beamien ber Didgefe burch die Rirchenbehorbe Renntnis gegeben wird von ben Berfonalien bes Geiftlichen, fameit fie feine Stnatogugehorigtett und feine Borbilbung betreffen, fo icheint es fich bier nur um ein febr platonifches Jugeftanbnis gu banbeln. Denn es wird ausbrudlich gefagt: "Gin itantliches Cinfpruche. recht mirb bierburd nicht begrunbet." Alfo bier ift wiederum feine politise Leiftung ber Rirde gegenüber bem Stante gu erfennen.

Rene, über bas Beftebenbe binausgebenbe Beimungen übernimmt aber ber Staat im Sinblid auf die Borbilbung ber tatholifden Geift-It den, Die taibolifd-theologiiche Fafuitat ber Univerfität Freiburg murbe auch icon bisber von bem babilden Staate unterhalten und ben firchlichen Borfdriften gemaß eingerichtet. Den ift aber, baf bet ber Berufung gu einem Lobramt bie Berufung ober Bulaffung eines Borgeichlagenen nicht erfolgen bart, wenn ber Grabifchof .gegen bie Lebre ober Bebendmanbel ober bie Bebrbefahigung bes Borgeichlagenen unter Angabe bes Grundes Ginmenbung" erbebt. Und ebenfo bat ber Staat für Erfan' gu forgen, wenn entsprechende geruftliche Beanftandungen" gegen einen im Amt befindlichen Bebrer erfolgen. Prattifd bat allo ber Ctaat gar tein Redt mehr an bie fatholifd.theo. logifde Gafultat in Greiburg, auber bab er ble Roften aufwenden muß. Jede Berufung und Entlaffung liegt in ber Sand bes Ergbifchofs, er allein bestimmt fiber bie Befahlgung unb Cebrfreibeit. Ueberbies aber bat ber Stont nach einem 3uan im Schlufprotofoll jur Durchfilbrung ber geforberten poilefopbifdetheologifden Ausbildung ber Beitliden noch ,bafür Borge ju trogen, bab an ber Univerfitat Freiburg je eine Profeffur für Philosophie und Weidichte beltebt, bie mit je einer Perfontichfeit befeht wird, melde für die einwantirete Musbilbung ber Theologieftublerenden geeignet ift". Wenn ber Staat biefe Mindung eingebt, fo geftebt er auch fur biefe beiben Beofrifferen ber Rirde bas Recht au, allein über bie Anftellung gu befinben. Denn über bie Gignung für Die Ausbeldung von Theologieftubierenden entideldet die firmliche Beborbe allein. Abgefeben von ber domit fefinelegten finangleffen Belafrung vergichtet bier ber Staat auf bie Durchführung bes Grun be fages ber freien Garidung, er ficher fic noch nicht einmal ein immerbin bas Geficht ber Stantafinfielt mabrenbes Einfprucherecht.

Die meiften Beffrechtungen im hinblid auf ein Ronfordat murben wegen der Schule gebegt. Diet bietet nun das Konfordat nichts weiter als eine Beranterung bes beliebenben Juftanbes und beforante fich auf Die Beliftigung ber Meicheverfolung, baft ber Bieligionbunterricht orbentliches Lebrfed ift und in Mebereinfitmmung mit ben Grundifthen ber Ratholifden Rirde exteilt mirb. Gemiffe Beforgnille fann es aber erregen, bag bas bablice Soulgeleb feine ansbrudliche Ermahnung finbet. Go ift alfo burch bas babiiche Runtorbat bie beftebenbe Elmultaniquie febreemege gefichert. Die Entidetbung biefer Frage ift burchaus offen gelaffen. Do man auf beffete Beiten ober ein Reichbichulgelen marter?

Der Staat bat fich alfo im Runforbat niegenba ein nennenswertes Recht gelichert, in manden Bunt-

Sozialdemokratie und Konkordat

Der Landesvorftand gegen bas Ronfordat und ben Fraftionebeichluß

Melbung bes Bolifburga - Mannbeim, Il. Row.

Die Sogtalbemofratifde Bartel Deutfdlaubs, Begirt Baben, veröffentlicht folgende Erfla-

rung an bie babifche Soglalbemalratie: "Die Annbragefraltton gibt burch die Preffe befannt, bab fie fich bet ber Abfilmmung über bas Ronfordat mit ber fatholifden Rirde ber Stimme enthalten will. Damit übernehmen die an der Abftimmung tellnehmenden Graftionsmitglieber bie alleinige Berantwortung bafür, baft coentuell bas ftontorbat burd thre Stimmenthaltung gur Annahme gelangt. Diefe Galtung entipricht aber nicht bem Billen abloluten Debrhett ber bobifden Sogiale bemofratie. Die Dehrheit ber babiiden Parteimitglieber municht eine politice Abstimmung ber Frattion, das beist bie Ablehnung des Konfordats. Eine Mehrbeit in der Fraftion feut fich alla bewußt und vorfählich in biretten Gegenfah gur Bartei-

mebrbeit. Lanbesverftand und Parteiausidus baben alle Batutarifden Mittel in Auwendung gebracht, um die Fraktionsmehrheit von der parteischädigenben Einftellung abgubringen. Rach bem Beidling bes Berlitter Barietinges von 1994 Hegt die leute Enticheibung bei ber jeweiligen Landtage. fraftion. Der Sandesporftanb tann leider ben Beichluft ber Fraftion nicht aufbeben. Er fieht aber

nicht an, in aller Deffenilichfeit gu ertfaren, bat er bie Einstellung ber Graftion für falich und parteifchabigenb halt. Der Canbesporfrand ermabnt bie Fraftion nochmals in letter Stunde, Die Mibachtung bes Billens ber Bartetmebrheit aufgugeben und fich auf eine Binte mit ber Gefamtmitgliedichaft Babens ju fiellen. Das Berlangen bes Bolles geht nach Arbeit, Greibeit unb Brot und nicht nach bem Abichluft von Rirdenvertrages."

Der Beichluft ber fogialbemotratifchen Graftion, fic bei ber Abftimmung über bas babifche Konforbat ber Stimme in enthalten, bot ant Golge, bag bie Unnahme im Canbtag geficert in 65 Mb. geordneien des Zentenms fieben zwar In Abgeords nete ber fibrigen Parteien gegenüber, aber es ift faum angunehmen, bas alle anberen 35 Abgeorbucten gegen bas Ronfordat frimmen werben, Minbeftena ein Abgeordneter burfte für bas Anutorbat timmen und bamit mare feine Annahme gefidert. Die Berbaltniegablen burften aber für bas Rontorbat noch gunftiger fein, benn es ift gu vermuten, daß unbebingte Reinfager beim Confordat nur bie Rommuniften und bie Staatsparteiler fein werben. Dagegen buriten bie bret Mageordneten bes Evongelifden Bolfebienftes für bas Ronforbat ftimmen. Die Stellungnahme ber übrigen im Lanblag verfreienen Barteten ift jur Beit noch nicht erfennbar.

Die Gerüchte um den Reichstag

Draftbericht unferes Berliner Biros Berlin, 18. Rov.

Die gefamte Berlince Preffe beichofeigt fich in fichtlicher Rervofttat mit ber Didglichleit einer ernenten Reichbtagsauflofung. Die Blatter ber Linfen wenden fich Icharf gegen bie gewaltjame Ausichaltung bes Pariaments unb fpreden bie Erwartung aus, bas ber Reichoprafibent gi einem folden Gemalterperiment feine Sand nicht bieten werde. Balboffigios fucht man gu beichminrigen: Co fet noch teinerlet Entideibung gefallen. Der "Butalangeiger" gibe als Auffaffung ber Bilbelmftrage wieber, bag bas Ergebnis ber Berhandlungen mit ben Parteiführern feines. wegs im voraus fo wollig negativ angufeben fei, wie bies icon jest behauptet merbe. Es murbe fich erft in ben nöchften Togen entscheiben, ob fic ble Rationalfogialiften an ben Belprechungen bes Rauslers beteiligen, Worant fich biefer gebampfte Optie mismus grundet, ift nicht recht erficilich, aumol ber Mngriff" nodimale verfindet: "Bapenpollit fich biaber noch nicht geaubert bat, welche Daknabmen er für notwendig balt, wenn bie Berbandfungen bes Ranglers mit ben Barteien erfolglos perfaufen. Es ift auch noch nicht authentifc befannt, in welcher Richtung fic bas Bleichaoberbaupt in diefem Gall entideiben murbe.

Die iiberraidenbe Einberufung bes preu-Bifden Landtaas auf ben 24. Ronember bat,

nun die Dinge im Reich nach ben Bablen fich in beichlennigtem Tempo entwideln, gu allerlei Bermutungen Anlag gegeben. Ge bien, bag Bentrum und Rationalfaglaliften fich bereits uber bie Perfonlichteit bes fünftigen prenfifden Mintfterprafibenten, ben Beipgiger Oberblirgermeifter Dr. Goerbeler geeinigt batten. Das ift nicht ber Gall. Ernft. bafte Berhandlungen amifchen Bentrum und Rattonalfogialiften haben noch ubcht ftattgefunden. Die Ginberufung des Landtage ift baber ohne Angabe einer Togesorbnung erfolgt.

Die Fälligfeit der Snpothefen Meldung bes Belibures

- Berlin, 10. Rov.

Durch eine Berordnung den Reichoprafibenten mirb bas Redit bes Blanbigers, bie Rittanblung von binglich geficherten Forberungen gu verlangen, bis sum L April 1984 binausgefooben. Den Intereffen bes Glänbigers ift baburch Rechnung getrogen, baft er in bem falle eines bringenben Bedarfes ber gefchulbeten Betrage bas Mintegericht mit bem Antrag anrufen tann, bab bie Sinaul. diebung ber Galligfeit gang ober fellweife unter-

ten bat er auf bie Mustbung feiner Dobeiterechte vergichter und finangielle Loften auf fich genommen, die ihm von mun an unabanderlich auferlogt find. In Privat- und auch in Stnatovertragen ift fteta bie Rundigung vorgeseben, in dem Ronfordat tit bavon feine Rebe. Es bat alfo nach bem fannniiden Recht emige Builtigfeit. Die Rirde bat fich dagegen Rechte gefichert, die bisber wenigftens nicht fefigelegt maren. Die Bertretung bes babiichen Bolfen mirb borüber au enticheiben baben, ob fie diefe Abmadungen burch ibre Zuftimmung jum Lonfordat gutheißen will uber nicht. Menberungen tann fie nach bem Berirag nicht treffen. Der Land-

tog fenn vielmehr bas Ronforder mur annehmen nder ablebnen.

Die Reurepelung der Buttereinfuhr

mtelbung bes Bolfbaros

- Betlin, 10, Dop. Mit Birfung vom IS. Rov. 1933 mird die Einfubr von Butter neu geregelt. Der Bollfas far Butter beträgt von biefem Tage ab affe 100 .M. jeboch vertragemäßig für alle methibegunftigten Lam ber 78 A für einen Toppelgentner, Die Ginfubr von Butter wird von dielem Tage ab arundfasito perhoten. Bie wird jedoch obne Cinfubrbemilligung angelaffen für befrimmte ben eingelnen Erzeugungständern augeieilte Rontingente, die nur über die mit ben Ergengungelondern pereinbarten Bollftellen eingeführt werben bürfen.

Awei Antounfalle - elf Zote

Melbung bes Botil.Baras - Berlin, 18. Rop.

Eima 40 Ritometer pon Chemnis entfernt murbe ein Auro bei einer Bahnitberguerung von einer Cofomotive erfatt und iching nin. Bier Perfonen murben getotet, greet perleut. Rad einer Melbung aus Algier fint fich geftern bei Elelat ein ichwerer Antounfall ereignet. Gin Perionentransportantomobil, bas ben Berfebr grois ichen Mascara und Oran verliebt, allit auf bem aufgeweichten Boben aus und fuhr in voller Gabrt gegen einen Baum. Die Bahl ber Toten bellef fich auf fieben, die der Berlenten auf 22.

Brand auf einem Bauernhof

melbung des Bolff.Burns

- Restle, 19. Rop.

Muf bem Unwefen bes Canbmiris Jante in Eroden-Glienfe im Rreife Ben-Steitin brait beute nacht Gener aus, bas auch auf bas Wohngebaube libergriff. Das Ebepaar Janfe fam bei bem Brandums Leben. Alle Angeiden fprechen bafür, bas bas Gener angelent murbe; Die Deiben Ebefente blirften babei ben Tob gefucht haben.

Brandfiffing in Kinderheim

Melbung bes Wolffburos

- Waebensmil, 18, Man.

Die Branburfache bes Branbes bes Rinbur. beimain Baebenamil, bet bem ambli 30a" linge ums Ceben tamen, fann nunmehr als feit-geftellt gelten. Ge liegt bosmillige Brand-Biftung por. 218 Thier fommt ein Anfiglisinfaffe in Betracht, ber 48iabrige geiftesichmache Rarl Bibmer. Er ift in ber Ungliidenacht mit feinen Sonniagaffeibern und eimas Gelb veridmunben. Am Burabend batte er mit einem anberen Anftitisinfaffen einen Streit und mar pon bet Auftolife leitung gurechigewiesen worben. Bet einer genauen Durchindung bes Simmers, in bem er mobite, fam in einer Rommobe ein gerriffener Bettel gum Borichein, ans bem geichloffen werben ming, das Wibmer aus Rache bas Geuer legte.

Bufammenftone in Dublin

Melbung des Bolli-Bares

London, th. Mon.

In Dublin tam es geftern gu Bufammenfibgen gwifchen Demonftranten und ber Polizet, bet benen tin Dann getstet und mehrere Perfouen berlest murben. Der Anlah mar eine Barnbe ber "trifchen republifantichen Armee", bie als Demonfration gegen bie Gebenffelern bes Boffenftillitanbes gebacht mar. Dabet murben viele Leute, bie nach englifder Sitte fünftliche Molinblumen trugeit ain Erinnerung an die Mobnfelder von Flandern' aufd schwerfte beläftigt. Die Polizet mufite mehrfach mit grobem Rachbrud eingreifen, um bie Rinbe mieber berguftellen. Die Demonftranten trugen Zelrven in ben trifden Rattonalfarben gritneweillneth, auf benen bie Borte "Bonfottiert eunliffie Boren" aufgebrucht moren. Sie famgen fibrigene ein!" nenes Lieb, bas ben intereffanten Rebrreim fatier "Bir werben be Balera gum Abnig bon Itland"

Die Schulden Demorche in Washington

Melbung bes Bolifture

Die Savas-Mgeniur veriffentlicht folgende Andlaffung: Enigegen gewiffen austanbeiden Preffenachrichten erflärt man in autorifierten Areifen, ea fet materiell unrichtig, daß die frangolifche und die englische Regierung fich von teebermittlung ihrer beiben Roten an die amerifanische Regierung miteinander perfiandigt batten, In Varie fenne man noch nicht einmal ben Inbolt bes englifden

Tipfinanents. Mit Rudlicht auf die grobe Spefulation, die im Sinblid auf Die an Amerifa gerichteten Raten Granfreiche und Englande jur Schulbenfrage eingefett bat, bat bas amerifanifche Staatobepartement beichloffen, die Rote am Montag gu veröffentfichen.

Bunte Tanze mit Malveen

Morgenocranftaltung im Universum

Angefunblat burch verlodenbe Bhotos, umianaten am Countag pormittag ber Golatinger bes Nationelifientere, Andrai Jericit, und feine Bachgenoifin Marcella Bunberlin eine "Murgen. feter aufengunte Bergultaltung im alleit ooftlichen Univerlumibeater. Zwifden ihren Tangen tummelte fich erft ungefeben, bann ober immer fictbarer bie Leute um Grit Dalpean, jebem Cafafiften wohl befannt, geführt von ihrer blonden Beigenfee, ber ein beträchtlicher Tangpreis bes bunten Museens gesährte.

Die Tange fab man im Partett nur gu breinter-teln; vom Anie aufworte. Man batte bei ber Inrichtung vergoffen, den Tangboben fo gu erhöben, bob mun auch bie Giffe des Tangpaars gewahren tounte. Aber auch biefe Battle gebort nicht jum wenichten su einem Tang, auch wenn fie gunor nicht photographild annungiert wird. Dit einer fein bilifierten Spielerel hoffen fich bie beiben Tanggeber anmubig por; biefen einbeitliche Stud entfprach auch ber Tangerin am meiften, beren icon geformter Ropf babet an feiner beiten Weltung fam. Bad fie fonft noch gemeinlam boten, bewegte fich in erotifden Bereichen, beren verichiebene Abwandlung bes Mhurbmus ben echten Impule ben Tangers geigte, ber feine Bortnerin an biefem fpanifchen, polnifchen und ungarifden Beuer nicht recht entigmmen fonnte. Schlieblich begaben fich bie beiben in bie gefährliche Rabe bes Benromimifden, mouten a. B. ein "Befranbei" bemonfirieren, melde Begeldmung auch bie Beiftung hinreichend tenngeichnet.

Andrei Jeridif - wie nabern und ben Soll hatte im levten Bus mit feinem bubiden Roftum oberraimt. Mis Tanger fennt man ibn pon unierer Bubne, mo man immer wieder feine Reigung aur Groteofe, mandimal aubartenb gur Grojestills, fehlbellen fann. Er ift ein tanatednifd mobloerifteter Mann. Seine Gelente bemegen fich promtig atfodert in ben Edarnieren, Er jangt nicht nur mit ben Beinen und Armen, fombern fein ganges, mußte beie reichen Betfall.

gebautes Ruochenwert tangt mit. Am Abgerunbeiften ericien fein Colu nach Chopin, ber in ber Charalferifferung und Stiffferung, im Gullen bes Raumes und auch als foftimlige Gabe am beften feine nuten Eigenichalten bermortebrte. Der Lang bes Millers war ibm qualitativ benachdari; die Arme als Muhlraber werden gur lebendigen Detoration,

Ericheinungemöbig am eigenantighen berührte fein Totentans, bu bem er fich im feltfamer Dante langiam erbob, dann in einigen Geften bodit eindringlich murbe, bid er fich beim weiteren Aufbau tangerijch im Weg finnd, Die Regle fehlt ibm, Ge auf bie minutiolefte Einzelheit bis ind lette ein; bas geigte bie Wieberfielung bes Tauges "Birfus". Das Geloderte feiner Glieber municht mon ber Anlage feiner Tange, bie er mit einer ungebeuren mimifchen Prafeng, einem Beiden gartfter innerer Beteiligung, begleitet.

Marcella Bunberlin partien thre fiebensmurbipen Bemegungen foum. Gie erichten mehrmals in fleinen gelälligen Annaphorismen, bie fich alle im mefentilden gliden. Frgenbwelche Empfinbungen ober benachbarte Borgange logt fie nicht and, fonbern bleibt befongen in ber Arabeste, bie für fich allein nicht gu beforieren vermag, abee im angemeffenen Rabmen fecerlid jam bilbiden Schmud.

Gris Malveen, die Meifterin, und ihre Truppe lieben fich hier einmal ohne Raffee und Ruchen vernehmen; aber gerade babet geigte es lich, mas fie alle fitr ausgegeichnete Dufifanten finb, demen man es au baufen batte, baft bas gebebnie Programm in Atem Stell. 3ore 3mifchenfpiele. mibig amgeordnet, lieben mit ihrer fußen Geichmitpinfett bas Bublifum befonbers gefrannt auf ban Gefamtauftreten ber porfrefflichen Echar metben, die bann ein Programm bot, bas man auf viefen Buhnen nicht reigooller feben tann. Gine Bastichen auf rufftich umb eine bubice Baraporofe auf Duid mit Anfrum und Gefang find befonders berporgubeben, Die Meifterin begliedte mit bem "Cous venir" ibres groben Borgangere Carafate. anbireiche Bublifum blieb febr angelprochen von biefer Ueberraichung bes Laugmorgens und ipen-

Theater und Musik

(Das Bagneregabe ber Tresbuer Oper, Am Reminbrotag beginnt Die Dreboner Oper ibre Richard. Bagner-Gebeufwochen mit einer in mufttalifcher und fgenischer Begiebung vollig neuen Ge-Staltung bes "Rieusi", Am Tobestog, bem 18, Gebr. findet eine Geftaufführung des nontuisenierten Eriffan" fiatt, beifen mufitalifche Ceitung Micarb Strauf angetragen wurden ift. In einer Morgene feier am vorhergebenben Tage werben unbefanntere Berte Bagners, wie feine C-dur-Einfonie unb Stenen aus bem "Biebenverbat" unb ben "Been" gefpielt. Den Abiding der guflischen Aufführung won Bagners Muflebramen bifben vier Auffahrangen bes "Parfifal" in ber Oftermoche.

@ Die Berbunfelung bes Rongerifaals, In R &. nigabere murbe gelegentlich bes erften Sintonic. tongeried eine Publifumbabitimmung über bie Frage peranftaltet, ob ber Rongerffagt mabrend ber Dufitaufführungen beleuchtet ober verbunfelt werben folle. In ber Oper ift biefe Frage langft aubunften bes abgebunfelten Maumes entifficeben worden, Dabei mar es in frliberen Jahrhunderten burchans liblid, auch den Buichquerraum gu beleuchten. Wie Germann Rredidinge nachgewiefen bat, nahmen bie Buborer ber venetianiiden Oper im 17. Jahrhun-bert fogar Bachblichter in bie Borftellung mit, um ben Text nachlefen gu funnen. Und als ber Wagnerdirigent Sans Richter jum erften Male in England die Berbuntelung bes Theaters einführte, nahmen bie Theaterbelucher eleftrifde Tofdenlampen mit, fo bah settgenbifffden Berichten gufolge der Manm mie von Ginbmurmden erbellt ericien. Anbere Beiter - Diefelben Sitten! Boben wir und nunmehr auch an ben buntlen Theaterraum gemount, fo mare es verfehlt, nun auch ben Rougertlaal grundfahlich obee Licht au loffen. Roch immer find bielenigen Anharer gablreich genug, bie mamenitich bei großeren Werten in ber Partitar gort im Rlauferauszug nachlefen mochten - von ber Bet. folgung wen Beignustegten garuicht ju reben, Man wird fodiglich von Gall an Gall eine Anonobme ge-

ftatten. Und bah fich burch gefchmadvolle Lichtwirfungen eine eigene Rongereftimmung ergielen laft, beweifen die Mufführungen des "Quartelto di Roma Diefes Streichquarteit fonsertiert ausichlichlich bei gedampitem falfo nine vollig fehlendem) Sauflicht, und swifden ben Butten fieht eine eleftriffe Schirmlampe. Es find oft Rleinigleiten, Die ohne fonberliche Dube ben Charafter eines Aungertes auch in feinem auberen Rabmon gefchidt unter-Breiden und jene Utmmungevolle Memofphare fchafe fen, bie ber Aufnahmebereitichaft bes Borers entgegenfomme.

Sie Ausbehnung ber BrudnersBewegung, Die Berfe Anion Brudners find and beurichen Rongertprogrammen bente nicht mehr fortgubenten - fie ertlingen to banfig, bog man fie bereits als "abpebraucht bezeichnet und fogar von einem "Ueberbruft ber Borer" phantaffert, Dieje Unmurfe reichen an bie Grobe eines Brudners nicht heren. Berte, benen tieflies religibles Erleben innewohnt, merben niemals abgebraucht ericheinen, ba bas bobe Ethop bres mufifalifden Inhalles dem horer bei jeber Reproduction immer wieder neue beglittende Erlebulsmerte vermittelt. Das Brudner nunmehr foft n ber gangen Welt Bus gefaht bat, tonnie man ber Geftrebe Grot. Dr. Gruningers auf ber Bin. nor Golttagung ber internationalen Brudner. gefellicaft entnehmen. Demnach werben vereingelte Brudner-Aufführungen beuptfächlich nur nach in Woolfan abreichnt, Grien Gun gefaht fabe Brud-ner nunmehr in Schweben, Wohmen, Frantreid, Stalien, Und einen befonderen Auffrien babe bie Brudnerbemegung in Amerita genommen. Um meiften aber merbe Brudner in allen beutichlorachigen Bandern gefcatht, benn feine Mufit fet ein befanberer Masbrud ber beutiden Greie,

(Gin Rirchenlieb wen Beffinge Batte, In einem alten, langit vericollenen Belangbuch aus bem gabre-1742, bas in Cament in Sachfen ericienen ift, fanb man febt nach Mittellung ber "Corinlichen 2Bell" einen Choral nach ber Melodie .. Run ruben alle Malber", ber Vellings Bater gum Berfaffer bat. Der Christ, in ichtichtem, innigem Tun gefchrieben, trägt in feiner morafflerenben, erduerbundenen Galfung

ben Charofter ber Wufffarungagent.

Die Stadtseite

Spätherbit

Der Berbft legt fangjam, Stud für Stud, Gein buntes Rieid nun ab. Und arbeitomub und lebenafatt Steigt er bann felbit ine Grab. Beer wird das Gelb und fagl ber Balb,

Die blauen Toge find Berflogen wie ein iconer Troum. Durch Dornen blaft ber Binb.

Mit ftarren Gingern greift ber Baum In nebelgraue Auft. Mus feuchtem Balbgrund fteigt empor Gin fenchter Doberbuft,

Roch eine lette Role fammt Am blatterlofen Dag, Stumm hinter Stammen fieht bie Racht, Und Abichieb nimmt ber Tag.

Trüber November Conniag

Man fpurte es mabrhaftig am geftrigen Countag, bag ber Berbft lich feinem Ende guneigt und ber Binter mit Riefenfchritten naber tommt. Bebie boch mabrend bes gangen Tages ein raubes Lufichen burch bie Strafen, Geine Ernte bielt ber Binb unter ben Baumen, bie er ihrer nicht mehr miberfranbbiabigen Blatter beraubte. Ueberall auf ben Strafen, in ben Unlagen und auf ben Bartwegen lag nergilbtes melfes Laub, bas unter ben Guben ber Spagierganger roidelte. Doch ift ja bie Farbenpracti bes Berbites nicht gang perblatt. Graue Bolfen sogen am himmel dabin, Rur in ber Mittaga. ftunde fonuten fich ein paar Sonnenftrablen burch bas tieffangenbe Gemolf hinburchbrangen. Bergebene borrte man auf bas ichone Better, bas man nach ber floren Bollmondnacht vom Samotag eigents lich batte erwarten burfen. Erfreulichermeife blieb es wenigstens truden, fo bag biefer trube Roveinber-Countag nicht geng troftlog war.

Mm Spatnachmittag herrichte in ber Innenftadt giemlich reger Berfebr. Ale bie Lichter aufflamm. ten, febte ein folder Berfebr ein, bag man obne meiteres ben vormeihnachtlichen Betrieb erfennen fonnte, Einen guten Befuch batten die Lichtipieltheater aufaumeifen. Much bie fibrigen Bergnugungs. ftatten fanben bie an einem folden Zag übliche Beaddition.

Die epangelifche Rirche feierte bas Ernte- unb Dantfeft. Gin Befigottesstenft pereinte nachmittage die Freunde bes Deinrich Cang-Rron. fenbaufes in ber überfüllten Johannistirde, mabrend in ber Melandthonfirche ber Gottesbienft in Ammejenheit von Pralet D. Rüblemein, ber gur Rirdenvifitation ericbienen mar, ftattfand, Gin befonberes Ereignis für die tatholifche Rirche mar bas Silberjubilaum bes Cacilionchors ber St. 3ofepha-Rirche, bas burch eine Geftprebigt, feterlich lenttiertes Sochamt und Zebeum feftlich in bem Gottesbous auf bem Lindenhof begangen murbe.

Berauferung von Grundftuden

Gint nichtoffentliche Gigung bes Burgerausichuffes In nichtoffentlicher Gipung des Bürgeransichuffes nom 10. Rovember murbe bie Berauberung

ben hierüber gefaßten Beichluffen gugefrimmt. Biernach merben u. a. für Bobnungsamede abgegeben: 1 Plat in ber DRftabt, 9 Plate im Lindenbol 4 Blabe in Renuftheim, 8 Plate im Pfingfiberg, & Plate in Rafertal, 3 Plate in Balbhof, 6 Blige in Rederau und 1 Blat

einer Reibe non Grundftitden behandelt und

in Beubenheim. Augerdem murbe einem Gelandetaufd gu. Die iconen bret. und vierftimmigen Lieder, die febr und nicht mehr feben." geftimmt, durch den bie Stadt Strafengelande

Im Zeichen des deutschen Liedes

Geftes Aub.laumstongert der Mannheimer Cangervereinigung

Die Rongerifale Manubeims maren in ben feb- 1 ten Jahren wiederholt ber Echnaplay feftlicher Beranstaltungen, bie einen entimeibenben Wendepunft in der Weichichte ber Daunbeimer Beiangovereine bervorfioben. Bor furgem beging ber "Gangerfreid" bas Gent feines Willbrigen Beftebens, bie "Concorbia" blidt auf 50 Jahre und ber "Frobfinn" auf 75 Babre ibres Bestandes gurud. Die Mannbeimer Sangervereinigung, in ber immiliche Gefanavereine Mannheims gufammengefchloffen find, hat jedesmal ben Anlah mabrgenommen, fo pie ein einzelner Berein ober ein Dirigent auf langfobrige Birffam. telt gurudbliden tonnte, auch ihrerfeite ben feftlichen Tag gu vericonern, fei es burch eine Anfprache ober ein fichtbares Gebentzeichen.

Run ift bie Ganger-Bereinigung, Die fich wieberbolt unter ben Gratulanten befand, felbit in bie Lage gefommen, für fich Gludwuniche entgegen gu' nehmen, Gie blidt felbft auf 25 Jahre ibres Beftebens gurud. In Borfriegszeiten mare bie Gelegenheit gu Geftivitaten gröhten Ausmabes willtommen geweien. Die Ungunft ber beutigen Beitlaufte swang an Ginichrantungen auf ber gangen Binie. Man wird im porbereitenben Musichuft alle Möglichfeiten erwogen haben, ben feftlichen Mulas wurdig an begeben und affe ber Bereinigung angeichloffenen Bereine an ber Mitwirfung ju beteiligen, Mis Mittelmeg amifchen Bufammenfallung gu einem einzigen Gefamichor und Parabieren Saffen jedes einzelnen Bereines empfahl fich die Bilbung fleiner Gruppen, Die unter ber Leitung ber gunadit beteiligten Bereine-Dirigenten auftraten. Co fonnte ein umfangreiches Programm auf swei Abende verteilt werben und ofine Burndfegung bie Wefamtbeit tunlicht gur Mitwirfung berangenogen merben.

Much bas Programm follte mögliche einheitlich geftaftet werben. Unperfennbar liegt ein großer einheitlicher Bug por, wenn möglichft viele, in ber Blitte ibres Schalfens ftebenbe Tonbichter neuseit. lider Richtung gu Borte fommen. Gine Revne ber beute wirffamen Bewegungen, bie auch bas Boltelied und die fünftferiiche Begebeitung mit einbezogen batte, wurde nur gu einem buntichedigen, unüber-

fichtlichen Programm führen. Muf bem von ber Mannbeimer Cangervereiniaung gewählten Bege bot fich immerbin bie Dag. lichfeit, baß eine Gefamticau ber in Monnbeim tatigen Aftiven und ihrer funftlerifden Beiter am jablreich anmefenden Publifum vorübergog, Es ver-

Mus dem Areisaltersbeim

beimer Schufflaffe 85 in Begfeitung ibres Gubrers,

porgehoben ju merben, bab unr Berte auf die Bortragocronung famen, die unter allen Umftanben approbiert merden tonnen. Ausmuchie vergangener Groden biteben ebenio ansaelchloffen, mie allan beliebt gewordene Lieber und Bearbeitungen. Dingegen fand Grang Sonbert ale unübertroffener Meifter ber Chorfomposition ben verdienten Ehren-

Die Biebergabe famtlicher Chormerte ftanb auf bemertenswert bobem Riveau, wie ja bie gestelgerte Pliege bes Churgejouges von allen Beteiligten Unpannung aller Rrafte erbeifit. Ga borf nicht außer Acht gelaffen werben, bab bie Bufammenfaffung mehrerer geirennt marichterender und nun vereint fchlagender Bereine gewiffe Gefahrenmomente in fich birgt. Giumal neigt ein größerer Tonforper unmeigerlich jum Schleppen, andererfeits wird bie reine Intonation inobefondere bei dromatifden Rudungen mertlich geführbet. Dagegen laft fich ein an pirtuofen Leiftungen anfpornendes beflügeltes Beitmaß bort ergielen, mo eine einfache barmonifche Grundloge ba ift, mie bei Sans gludlich infpirierten und burchgeführtem "Borbeimarich"

Reben unbegleiteten Choren murben auch folche berlidfichligt, bie einen fleinen inftrumentalen Apparat in Bewegung fegen. Go borten mir einen Chor von Schubert mit Orgelbegleitung ein anbermal traten Balbhorner, bann wieder bie 3mitation einer in ber Gerne vorübergiebenden Marfcmufit in Tätigfeit.

Am Schluffe bes erften Abende frand bie Urauf. flibrung eines Chormertes "die alte Eiche" pon Biftor Dinand, bem ber Romponift eine ad libitum-Begleitung bon 4 Dornern gugefest bat. Bemerfenowert ift bie ftreng thematifche Durchführung, die neben tanonifcher Berarbeitung auch bie Rombination sweier fontraftierender Themen berangiebt, wobei bie ftraffe Congeption bem Mufban bes gangen febr gu gute fommt. Die Chorerfahrung bes Tonfebere im Bund mit neugeitlicher Einftellung bat ein Wert erfteben laffen, bas überall willfommen fein mirb, wo ein leiftungefähiger Berein fein Ronnen on nicht alltäglichen Aufgaben meffen mill. Die Biebergabe unter ber umfichtigen Beitung des Romponiften lief die thematifche Arbeit flar berportreten, auch bie Rlippen ber Intonation murden mit wenigen Andnahmen vermieden.

Infolge ber unnorhergefebenen Berhinderung eines Soliften mußte eine Gruppe ausfallen unb bient ale Aftippoften ber Programmgeftaltung ber- | wird im Countagetongert auftreten.

Mm vergangenen Mittwoch bereitete bie Wein-

Sauptlebrer Cads, ben Beimbemobnern ein großes Bergnugen, Eine ftattliche Schar von Rnaben und Mabden, etwa 30 an ber Babl, maren im Laft. auto bierber gefahren, um bie alten Leute burch ihre Beiftungen in Gelang, Reigentangen und Bortragen gu erfreuen. Ernftes und Beiteres wechfelte ab in bunter Folge. Ein Schuler geigte fich als angebenber Birtuofe auf dem Bandoneon, von herrn Cachs auf bem Rlavier mit Schwung begleifet, 3mei Schuter führten bie Beitere Epifode in Pfalger Dialett "Bleibe im Band und nabre dich reblich" por, und erregten durch die angerft gelungene Biebergabe viel Beiterfeit. Gine Coulerin begleitete auf bem Rlavier einen gart gefpielten Biolimportrag des herrn Sade. Gine jugendliche Dichterin gab Broben Der Liusweg ibres Talento, Berichiebene Berie brolligen Infialto in Pfalger Mundart fanden reichen Beifall; ferner

den gefielen außerorbentlich. Aller Mugen leuchteten nach biefen genufreichen Stunden frob auf. 218 Derr Burt ber jugenbilden Schar und ihrem Beiter ben mobinerbienten Dant jum Unsbrud brachte. iproch er allen Beimbemognern aus bem Bergen.

* Manuhelmer Aliertumborrein, Am beutigen Monlag abend fpricht in der Carmonte Dr. Arn vie von Ca-lis, ordentlicher Projekter der Archoologie in Geldetberg, Ber bie neuen Gunde und Muderabungem in Briedenland. Es bendelt fic bebei beupffeblich um Gerteitenlichen Ausgegebungen in Athen, bie ber Robner 1981/1982 hefficigie. Die Anderedungsbellen Gefinden
fich seit dem Warft, auf der Buderedungsbellen Gefinden
fich seit dem Bartt, auf der Bude und auf dem Friedbel.
Der Bung ift ein Ochgel unmeit der Afrepalit, auf dem feit olters der die Bolfsverlammignaren abgeholten
munden. Bilder geweiten nur alberfünfliche Mouerrefie,
in den Belfen eingehouene Bettungen uim, von feiner

Wora; "Du, Rarl, Bater bat gefagt, wir bilrfen

gut ju Gebor gebracht murben. Die jum Schling auf. Rari: "But, dann treffen wir uns halt im geführten abwechflungereichen Zangreigen ber Mab. Finftern." auf gu Gebor gebracht murben. Die gum Schluf auf-

10 Jahre Gemeindeverein der Trimitatisfirche

Das gebnfahrige Befreben bes Gemeinbevereins ber Trinitatistirde mar Beranlaffung für einen Familienabend, der die Mitglieber und Freunde des Bereins im Ballbaus aal vereinte. Der Borfigende, Rangleirat Start ftellte in feiner Begrüßungenniprache mit großer Greube einen aufterordentlich guten Beluch feft und bieg befonders Pfarrer Roft, Gran Pfarrer Schenfel, Pfarrer Sped und Bifor Graber milltommen. In ber Beitanfprache mari Pfarrer 31 pft einen Rudblid auf bie vergangenen gebn Jahre, bie gebn bentiche Rot gewejen feien. Bir muffen und fo betonte ber Redner auf bas bejinnen, mas gebileben ift und was werben wird. Die gemeinfame Rot mar es auch, bie vor gehn Jahren gur Grundung bes Bemeinbewereins geführt bat, benn es ging um bie

Erhaltung ber Diafoniffenftation.

Die Arbeit, Die ber Gemeinbeverein leiftet, mußte eigentlich die Gemeinde tun. In ben großen Stabten ift es aber nicht möglich, die Diafonte aus eigenen Rroften burchauführen. Der Gemeindeverein ber Trinitatisfirche barf bas Recht für fich in Unfpruch nhemen, ale erfter bie Arbeit in Manngelm übernommen gu haben. Der Ausbau und die Einlührung ber Laien in die atilve firchliche Tatigfeit haben fich bemabrt. Die Anigaben find beute noch die gleichen mie vor Jahren, aber das Arbeitogebiet ift erheblich großer geworden, "Delft belfen" ift nach wie por bie Barole. Um bie Arbeit burchführen ju fonnen, brauchen mir noch mehr Belfer in ber evangelifchen Bemeinde. Jeder einzelne muß lebenbiger merben und feine Rroft gur Berfugung ftellen, Une tann nur eines belfen: "Die Tat ber Wemeinichaft und bie Gemeinicaft ber Tat!"

Den Gefchälisbericht erftattete Berr Benber,

ber anichaulich von ben Schwierigfeiten bes erften Bereinsigbres, bas noch in ber Inflations. geit log, berichtete und bem geiftigen Echopfer Biarrer Schenfel ehrende Berte ber Anertennung widmete. Um biefen Dont auch außerlich gum Musdrud an bringen, habe man einen Rrang am Grabe bee Dannes niebergelegt, ber fich unausloichliche Berbiente um ben Gemeindeverein erworben babe. Dan forte von bem Aufftieg bes Bereins, ber mit 170 Mitaliebern Die Arbeit aufgenommen bat und beute 500 Mitarbeiter in feinen Reifen gublt. Und diefer Rebuer ricitete bie bergliche Bitte an die Anmeienben, das epangeltiche Glaubensleben gu fordern und burd Rat und Tat an unterftuben.

Den mußtalifchen Teil bes Abends beftritt bas Orchefter bes Gemeindenereins, bas unter ber State führung von herrn Ellinger ftand und burch fein bervorragenbes Anfammenfpiel befonbers aufftel. Der farte Beifall ber Bufferer mar bet blefen außergewöhnlichen Leiftungen berechtigt. Dit swei Liebern gab ber unter Leitung von Sauptlebrer Endlich ftebende Rirdendor Beweife feines Ronnens, mabrend Organift Ragel burch einen Ria. viervortrag bie Bortragofolge bereicherte. Den Mb. idling bes Abends bilbete bie gutgelungene Mufführung eines bramatlichen Bilbes "Der Thefenfrurm von Bittenberg", bas mit bem "Wach auf". Chor aus ben "Weifterfingern" austlang.

Gloria: .Der traumende Minnd"

3m Wlort u.Palaft bet man Welegenbeit, fich nochmals ben Eil fabet B Bergne vollim "Der traumend gille und" angufeben, in dem ote eingigartige Edarfpieleifie Wind nas anauseben, in dem die einzigartige Schaftpleferlit ihr großes Anntierium erweut destumentiert. Es in dunch aus verkändlich, das der Regisenr Paul Cz in ner felze gange Liebe der Bergner gemidmet bat und fie in den Bordergrund fielle, das die bedeen Warner, die in dem Soliel in ihrem Leden fieben, nur den Radmen gaben, in dem die Anntierin ihr ganges Abanes entfalten fonnte. Wan rolrd immer mieder begrungen von der eindringlichen Sprache der groben, dunchen Angen, die das beelifie Arches eine Geminische Registration in der gesten der gesten kanteren Angen, die das beelifie Arches erweite der gesten benefen Angen, die das beelifie Arches erweite der gesten der gesten kanteren der der bestehe der bestehe der gesten der gesten der gesten kanteren der der bestehe der gesten der leben recht dentlich widerspiegein. Man ift aber auch immer wieder überrafte, mit wie weitig und wie hau- fomen Geften Elifabeid Bergner auffammt, die burg die geinheit ibrer Wittel den Stoff abelt. Annen Editor an und Roboli fi or fier find bie beiden Manner in biefem Rammeripiel, das eine pinchologifce Ciudie von feltener freinheit ift, dem es aber dennoch nicht an dramarlider Connung fehlt.



Phonix Ludwigshafen und Niernheim auf dem 2. Platz

Mundenheim besiegt Ihonig Ludwigshafen — BiR-Neckarau und Friedrichsseld-OS Mannheim unentschieden — Waldhof gewinnt hoch

Mundenbeim überrafcht

SpBa Sandhofen — SB Walbhof 0:5 SpBg Mundenheim — Phonig Ludwigdhafen 1:1 BJN Wannheim — BfE Recfaren 1:3 Germania Friedrichdfeld — 08 Nannheim 1:1 Amicifia Biernheim - BiR Maiferstautern Art.

Tabellenftand ber Gruppe Ribein

Deprine	Spright	mitte.	MARKET .	ment.	Time.	Sunday.
Sportverein Balbba	0.714	111	1	1	65:20	25/8
Whomig Cubinigatione	11 14	9	1000	- 6	27.24	1830
Mimbettia Bleembeim	- 14		-	8	81.54	18:10
W. t. D. Hedaren	1.10	7	1	5	29:25	15:11
B. f. M. Wannfelm	114	-		60	40.24	15:38
1908 Wamphelm	18	- 5	1	6	27:80	12:13
So. Big Munbenbelm	14	8	1	7	28:29	1815
Wolcing, Ganbholen .	14		400	- 7	15/80	10.15
Germanteffriebrichti	elbla	4	1		2441	9119
B. L. M. Ratterstante				10	20:37	2110
Control of the Contro	The state of the s	The second	and the second second	ALCOHOL: NAME OF TAXABLE PARTY.	Section 1997	Section Co., Co., Co., Co., Co., Co., Co., Co.,

BU Balobut, ber ben Berfpiel gegen Gnnb hofen taupp 0:3 geminnen fenner, fertigie im Midfpiel Bandhofen gang überlegen bis ab. Auch diesmal wieder tonnie Ganthofen bis 15 Minuten por Schluf bas Spiel burchens ansgehlichen balten, bann aber war es gegen Die Angriffe von Balbhof mattiod. Die filbrende Stellung ben Bulbhet wird immer ficherer. Ganiffofen eft noch in grober Abfitegegefafte.

Der Tebellengmeite Phonig Buamigshafen mußte fich in Dinnbenbeim eine tis Riederlage gefallen laffen. Munbenbeim bat feine Siellung in ber Tobelle baburd eimes befeftigt. Phone fonnte trop ber Mieberlage ben zweiten Play behatten. Maerbings ift lebt Blernheim wieber gu ibm aufgerocht.

Der intereffentebe Anmpf fand bet BIR fait, ber gegen BIO Redarau unentiftieben 3:3 fpielte. (Dos Borfpiel gemunn befanntlich Rodaran überlegen 5:1.) Durch biefes Unrutichieben flegt jest Dedaran einen Bunfr binter Phonic und Biernfeim an vierter Stelle. Bill folgt auf bem 5. Plat mit th Berluftpunften. Mus eigener Realt mirb es ibm teum möglich fein, noch auf Ben 2. Wlab an formmer.

Bermunta griebrichstell, bie fich in allergrößter Möftiegogefahr beftnber, fpielte gegen 08 Mann .

heim uneuifchieben tit. Das Burfpiel batte 68 Blaunbeim mit 8:5 gewonnen. Die Mannbeimer barften bem Abliteg enbgulitg antronnen fein. Friedrichtfelb bagegen, an uurlehter Gielle liegend, mird bart um ben Berbleib in ber Bestitstigs zu tampfen foben. Amichtig Biernbelm ichtig ben Tabellenlepten

Bim Raiferstantern Bit (Borfeiel I:1) unb nimmt jest wieber gufammen mit Bhonig ben gmeiten Blay ein.

2Beitere Grgebniffe

Sruppe Baben: Bil Orfenburg - Raribruber 360 0:0; EC Freiburg - GC Mabbburg 0:00; Frankonig Reribrube gegen Freiburger 3:6 0:00: Phonix Raribrube - Spriga Schramberg 7:11 Bill Reribrube - 3:0 Rabati 0:1.

Gruppe Dellen: Toan Di Rabel — Niem.-Chumpin Worms Ditt Sint Burbodt — Vone 10 Mombach Sit; 1, AC Langen — NGO Bleing W. Ditt. Bormatia Worms — 200 Biesbaben fel; Clumpis Borfo - Bifforia Urberach 2:1.

Gruppe Main: Bill Griebberg — Ocnau 1865 verlegt auf 10. Ron.; Sidle Frankfurt — Riders Offenbach 1.5; Sportfreunde Frankfurt — Eintrade Frankfurt 0:2; Retwiff Frankfurt — Unten Rieberrad 6:1; Germania Bieber gegen Bill Reu-Jiendurg 1:1.

Gruppe Bartiemberg: All Pferabeim - Germania Brobingen and Stuligarier Riders -- Union Bedingen 2:8; worl Beuerbad -- 30 Birfenfele Tin.

Gruppe Sabbapern: Bagern Murden — Boder Man-den 1:6; Textsula Monden — D.SS Wanden 2:2; John Regensburg — Schwaben Augsburg 1:3; SSB Urs — Boung Landsbur 4:2.

Gruppe Rarbameru: DiR Garth - Germanie Rureberg 43: 886 Riraberg - 1. 86 Ruraberg 1d: Schwein-furt 05 - Spoog Surib 1:6: Burgburg 04 - Bargburger Riders 1:0; Epoge Erlangen - fill Baprenth fit.

Gruppe Baar: L 36 Reiferstautern — SB 06 Saerbriden 5.6; Sear 06 Garrbriden — 1, 36 3bar 9:2; GB Bollfingen — Sintrads Trier 1:1; Bernftin Reunflichen pegen Contit. Conrbriden 1:0; 36 Saerbriden — 38 Birmalens 1:3.

Rreidlige Unierbiden: Altrie - Bederfanfen 8:0; Lenterbanfen - Preidenheim 9:2; Ballftabe - Bodarpadt 1:8; Dobnig - Aderes Sil: Goddesbeite - Beinbeim Dil; Goingen - 07 Mannheim 0:2.

gluden. In der III. Minute endlich tann Beibinger einen

SpBg Canbhofen — SpB Walbhot 0:5 (0:1)

Durch bie birefte Stachbaricaft von Canbbefen und Balbhof gablen bie jeweiligen Begegnungen biefer Bereine gu ben trabitionellen Treffen ber Abeinbegirteliga. Benn auch lepten Ondes bie bominterende Stellung ber Balbhofen biefer gu ben Bunftgeminnen verbalf, fo barf dech nicht überfeben merben, bab gerabe gegen ben Go'S Balbbof von der Gif ber Eplig Canbbofen befanbere Bei-Aungen gu regiftrieren maren unb bag bie Rumpfe tormer mit pollem Ginfag an Graft und Ronnen burchgefuhrt murben. Wir erinnern nur an ben fuoppen Beripiellien nen 5:2 gegunben ber Balbhofeit, ber eigentlich wur mit Gilfe ameter Gigentore ber Ganabofer Deffung möglich mer.

Die neuerliche Begegnung bet für beibe Bereine eine unbobie Bedeutung. Der Coll Balbhof wird mohl be-mille bleiben, die Bunftyeil in fo rafc als mbelbi gu erreiden, benn ficher ilt ficher. Gite bie Colla Ganabalen finds allerdings und mehr auf bem Spiel. Bet ber Ungeflorebeit ber Abitiegbfrage iSondheien, in, Wundenbeim, Beiebrichafelb Bleiben porerft noch fiebrobit ift feber Puntiat red got mis day trees morequement new agreem Balbhofelt murbe Coubhofen in stemtich aller Surgen bebeben. Unter Berüdfichtigung biefes Unifiandes burfte man auch neuerbings wit einem erbitterten Rampf rechbeffen Musgang nicht golts ficher met, wenn man auch bem Gel Balbhef nutlirlich bie belleren Chancen gab.

Huter der Leifung von O e fi . Centignet, ber gang voraliglich leitme, fab mau bann and ben erwarteten Grob. fampl, ber @ and bofen in felier guter Gabrt fab, fo daß bas fineffenreiche Gpiel ber Bolbbbler nie gur Entfalrung fem. Weit beffer ale beim Belbhof mar bes Stellungs. fpiel tebes einzelnen ber Genbhofer. Bans bervorragena foliag fic bas Schliehtein, bas bem gefürchteten 28,-Sturm farm eine Cheuce fieb. Die Dedungsreihe war ale Wannichafrateil elfriger, ichneffer und ficherer als biefe bed Gegners. Bebiellich ber Einem blieb eimaß binter bem Minnen der fibrigen Monnichaftetele gurud, menn auch eine formverbellerung nicht zu perternen wer. Geit, Berth und Ederb maren die Beben,

Balbbol erreichte bet weitem nicht bie ermarteie Mannicatibleitung. Schmilden bewied das Schlübiere famell als auch die thuterreibe. Rom fam Jones Jett an
feinem Sudem und bei dem fnoppen Lib-Giond fin in
Minuten von Schlich mahre was zur den Erdficht beworn.
Tann aber fam ein grohe Benhau, die denn Malbhol det
vorsätigegangteren, engehnfalleim Dainges ju dem überlegtnen Sieg verhalt. Bernn auch der Sieg an und ihr fic derreit ift, he in er ober auf elle Hobe Angele in des frachten
nach den Genhern für elless doch Angeleite, des entfalles
einen gewilligen Arbeiterschung für bis in Minuten vor Schluß einen gand erzeitereitrauch zur Halet deber nachrikd
einen gewilligen Arbeiterschung für Soler Soche. Mach
die Bernadine von Mitchel in den Zutem falle beiter unterbleiben laten. Der aneite Stiede der Malbister trachie
ninstells das Andermanflappen der Malbister und anderreierte das erzeite Angleichen Riemenflah der Aldebefiger das grahe Ledungsblindernis nicht webe an Aberminden Lette. Trag der führ Erzeite Stiede die Geschierung des Belöhekungs unter dem Lunkichnit, bein
der hab ab en erzeit kunft eine Minderflanden. Muunidertaleitung. Schmaiben bemies bas Echintrete fu-

Canabalen ericiten mit Birtemann & Michel, Streib; Ritter, Geratius, & Bater, Cett, Ocheri, Burto, Bittemann 7, Mainfel.

Balo bol ninte fic auf Ribm; Spilger, Breininger, non, Riefer, Daber; Belbinger, Bermann, Gellling 1.

Das Gpiel frainnt belberfeite aberann ichnell aber auch Tas Griel bratent tollerfeits abetand ichnell aber and nervos. Blatcher but die erder Chinese, but eine Giftet, nie ein von Riber intils. Gerechneter Bell am der Latie einem Bolt findet. Sach in Minnten geminne beit Delle einem Bolt findet. Sach in Minnten geminne beit and tott immer wieder gifteinend. In der Ir. Minnte fanner Meldel doch aum 10. Die R. Ade der Weldel fem Bontenwau mer der Tertiner nieder und mits von Wiltemann noch ind Ter gedrebt. En leier ein Anglober inder der Mendellen der Grodbolte, die zu einer Urberliegender im Geschiefen der Mert, ohne des aver wer ber gewebben verwerter werden.

Bach dem Bedelet tept der Rampt mit vollen Sinlag ein. Beidertein geringt man die Berbeffernnn bes Or-gebullet, motel Carbbeien bie befferen Chancen bet, Berth und Mittemann Saben Tornalgifaleiben, Balbbei femmt bann jum Laingen, aber es will feln Erfolg

Birafbob jum 2:0 vermandeln. Bis jum Schlab fich man den junge vermibten Offenflageift ber Balbhofer, die be-blingt durch den garte Rachlaffen der Sanbibler Bedann und greit gefter von Bittemann & durch Bale jum tieren

Ariedrichefeld kampft verzweifelt

Germania Friedrichofelb - 88 Mannheim 1:1 (1:1)

Bor rund 1000 Bufchauern lieferien fich beibe Maunicalien einen barrnaftigen und abwechtlangereichen Rampf um bie Punfer. Die geringe Urberlogengeit, bie 66 burch feinen beffer gufammenfpielenden Sturm gegentiber Fried-richtfeld batte, glichen bie Germanen burch großen Erfer und gabes Durftfatten pallig ane, fodas ber unentiftebene

SI Waldhof gibt feine Puntte ab

Das Anentschieden auf dem BiR-Plat

BIR. Manuheim — Bit. Redaran 8;8 (1:1)

Dund bie Mieberlage Mafer Beiben Bereine am purigen Sonntag murbe bie Bafis ibrer Musichten, brionberb gegenüber Submigebafen, wieber mefentlich gefcmucht, fobab bei einem abermaligen Giog von Phonic in Munbenbeim, ber Unterliegende Sinter ber Gidbaumbrauerei bied. mal icon bereits in faft ausfichtalofe Polition gebrangt werben mubte. Der alige Rampf ftand beshalb linet im Martien best Munbenbeimer Ringens, pon beffen Musgang wieber gang Beientlides abitng. Da beibe Manndaften mit gum Tetl neuen Rruften ober in abermoliger Umbellung antraten, mußte man bas Treifen vornberein als offen begeichnen und es bem Goiel felbft überlaffen bleiben, die bellere Mannichaft heraubguftellen, Das Ergebnis, das die unnatürlich bobe Riederlage des Bin, im Boriptel einigermaßen mieber ins richtige Berbalfnis aurudfubrie, entipricht allerdings nicht ben gegeigten Bel-Aungen, be Mederen smet Prittel bes Gpieles leberricte und es ferrigbrachte, felbit nach Sinanshellung Brofes in ber legten balben Glunde mit nur gebn Mann non einem Sitelltanb für Offit, jum U.S aufgufolen, mobet es noch alle Bind Begeichnet werben fann, daß das Golel fura borent unter metterem gelabelichem Drangen Recteraus abgepfiffen murbe. Den rund 6000 Buichauern murbe ein feffelnber Rampf genoten, ber mit gu ben fpannenbiten ber Espielbett sählt.

1878. Medarau,

ber in ber Dat bas Dech hatte, als beffere Manufdaft in lepter Beit verichtebene Sviele gegen pinalifierenbe Munnfolien au verlieren, ftend auch biefebmal mieber nabegu rittungslos por einer Micberlage, bie nichts weniger ale verbient gemelen were. Unter ben finbigen Umgeffungen und Renergingungen bes Angeiffe feibenb, fann man für ben biefebmal wieber unternammenen Borfud lagen. duft es tein ichtechter Griff mat, den jungen Seffenanet von der Roltrve in bie Sturmmitte gu ftellen. Wohl theperlic noch nicht im notwendigen Gewicht, geint biefer funge Soleler eine fechniche gentigfeit, Wendigfeit und lieberlicht, iomie mirfinme Ballverteilung, bie ibn auf alle Salle für ben miefeigen Bollen prabeitniert. Er erinnert in feiner Anloge un Robr. Rar fullte, bei feinem noch nicht in entmidelten Schabermigen est angebracht fein, icatieritge Berbinber ferrmquieben, bie biefen Manto mutalriden. En biefen Bunften fehlbe es auch biefesmal. Pauer balblints mer nicht ichlecht, aber ben Charofter eines Giftrmers mub er fic noch enelguen. Ben ben Milaefn mas Beilfelber ber beffere, nor allem rubigere, ber gabirelde Balle bereinbrachte, bie innen nicht vermertei werben innnten, Giriebt auf ber anbern Gette mutt feine Ropflofigfrie und Galt ablogen, bie eine Reibe befter Geler Gelegenbeiten ju nichte machten. Möhler in ber Laufermitte arbeitete febr gut, nur fellte er auch im gegebenen Amgenbild einen Gefen von binten magen. Mind Siegel mar gut. Die Uberrante aler Gubfile, auch fofter an Brafes Bielle in ber Berfribigung. Das Torbedumpftris mußte einzelne wentes Rebler bart buben. Go Meifter, einab befonnener, vielleicht ein Der batte vermeiben Bin-

Mudgang bem Cobelverlauf gerecht wird. 20 Minuten nach Spielbeginn erzielte 66 burch feinen ausgezeichneten Mittelftarmer Bulner ben Gubrungstreffer, ben Grieb. richtfeld trop eifrigfter Unftrengungen erft turg wor ber

Benfe egalifieren tomnte. Dofmunn mar ber Torichte. Die ameite Spielbalfte brachte bet ausgeglichemem Rampfe beiben Porieten gwor nuch Binreichend Gelegenbeit, ben einen ober enderen Treffer angubringen, aber bie Genemreifen fonnten fich gegen bie beiberfeits jebr aufmertiam arbeitenben Berteibigungen nicht mehr burchlegen. Schieberichter war fraut's Fruerbod. Er eni-lebigte fich feinen Mufgabe mit Gemiffenhaftigfeit.

Umititia gewinnt ficher

Amieltia Biernbeim - BIR Raiferstautern \$:1 (2:0) Rur eina 3-400 Sufcaner batten fich ju biefem Spiel eingefunden, bas bie Bieenbeimer aust ibreg befferen Ber-

den Sing ficher.

Rach der Guldgeit ergielte gundcht Rift 2 den dritten Treffer für Biernheim. Tomn fom aber Reiferstautern michtig auf und fenute bab Spiel für den Ret der Spielageit foger überlegen gehalten, Aber die Sidemer verhanden ab nicht, die Jeidabertogendett in Tore unzuneten. Die Tondenne der Ningbertogendett in Tore unzuneten. Die Tondenham der Hingberton seinte fich aber auch in diefer Spielphele von ibrer beiten Beite und webtte, wenn auch 3. I. mit etwas Glad, alle Angriffe. Aurz vor Spielffilich fam Galferdieutenn aber dech und aum Ebrendert, den alleiching der Virnebelmer Bertreichger Heltenmann erzielen mabte. Er gab den Ball in der Gebrüngnia icher anzähl. Arus fand au weit vor dem Tor und der fiel ging über die Linie, mit Spielfclich anderte fich en dem Ergednis nichts mehr. Echtodorichter In und er-Smithgart leitete einmandiret. teibigung und bes wenigftens in der erften Spielbaltte ent-

ichleffeneren Sturmed fnapper gewannen, als das Re-

Gefteibermart einen Effan von Riby in der Bebrangnis ins eigene Reb, gebn Minuten follter bereits fellie Schmidt burch Bombenicht aus 20 Meter Entfernung

In der erften Spielballie tenfie in ber 18. Minute ber

Die Neberraschung in Mundenheim

ben Birn ficher.

CoBg Dtunbenheim-Phonig Lubmigshafen D:1 (2:1)

Botaltreffen Saben beis einen befonberen Reis. eft gewinnt nicht bie Mannicaft, die bas beffere Felbipiel fonbern die Gif, Die beffer ju tampfen verftebr und bem Gegner ihr Spielfuftem anfangmingen weiß.

Co war es auch am Countag in Munbenheim bet bem Bofoltreffen gegen Phonig Lubmigabafen. Minbeftens -5000 Bufdauer batten fich eingefunden, eine beachtliche Babi. Gur Boonig galt es, die Chancen jur Erringung bes 2. Tabellenplages ju verteibigen, mabrend Dunbenbeim nicht allein bie Punfte brauchte, um aus ber Abtiegsgefahr beraudgufommen, fonbern auch eine glatte Borfpielnleberlage wieber gutmeden mubte.

Bribe Mannichoften lieferten fich ein wirflich fpannendes und lebhaftes Spiel, bas mieder einmal einen perbienten Gieg ber großeren Rempffraft fiber überlegene Lechnif bruchte. Dbinig fatte gwar vom Gelbipiel mehr. grigte bier auch lange Beit icones gufammenfpiel, um aber vor bem Tore jebe Durchichlagstraft vermiffen gu laf-Bubem war bei jabireiden Ediffen bas Giad entfichreben auf Geiten ber Gegner. Ein meiterer Gefler moren bie bauernben Umftellungen im Sturm, Goell unb Miller wechleiten allein viermal bie Blage, mabrent es bei Gornie, Bert und Degen bei breimaliger Umftellung blieb. Baf es unter biefen Umftenben am Berfteben untereinanber mongette ift begreiflich. Bubem tonnten bie Dedingstreifen ben gefährlichen gegnertichen Sturm oft micht halten, vor allem Beber und Leng liegen ihre gillfmmer mieber beannegieben, mubremb Blocher in ber Mitte aud nur im Aufban beifer gefallen fonnte. Ren-niftller übertrof in ber Berietbigung Lindemoun, mobrend Beiti im Tor bie beiben erften Tore batte verbinbern

Wundenbeim lieferte ein um eine Rlaffe Befferes Spiel wie gegen Ennbhofen. Ginen febr guten Tag batte Bauer im Zor, der aft mit Gind alles bielt, was ju balten war. Did und Ofter verteibigten aufern fologficher, vor allem Gid mar hermurrgend. Auch Dillenburg

nen, Alles in allem batten bie legten Beiftungen in ben Girobfümpfen eine gernchtere Anderirfung in ber Tobelle

ERR. Mannheim

Fonnte nicht so ant gefallen. Geabte im Tor und die Bersteldigung taben alles in allers ihre Echnischgleit; auch die Läwierreibe ging an wenngleich Aummenain nach der Kanle au destunftn wurde. Un die Gesamtleiftung der Kedenuner Lämler kam die Blueblinkleibe nicht heran. Der Einem fpleite sehe unausgeglichen. Einmal zeg der linke, dann der rechte Kingel wehr an. Abeodald war von der Kanle ichr made. Nach der Paule merbe ab besten, doch bei Langeribein, der Glendings nicht richtle bedten wurde. Nach der Paule murde ab besten, doch hol. Dangeribein seine eigentliche Form niemer nuch nicht. Eine gut gelegt Echnische konten in der gegentlichen Destung gut gelegt Echnische krieften in der gegentlichen Destung unt von, er zelagt dem nötigen Destung vorm es wie dem ficheren und tochgeitigen Schalben und noch den Grone weit von, er zelagt dem nötigen Drang, wenn es wie dem ficheren und tochgeitigen Schalben und noch dem der Bertalben ber eigenfliche Zug, est war sodenlatte eine bestet, er leigte reichen lich gereichen der Bertalben ber eigenfliche Zug, est war sodenlatte ein gehört auf der Bertalben ber eigenfliche Sug, est war sodenlatte die gaar Kiederlage unwandeln konnen. Nach zufrich wer die Wannschalt is-mit abenfalls nicht aus der Hobertage unwandeln konnen. Nach zufrisch wer die Wannschalt is-mit abenfalls nicht aus der Hobertage unwandeln konnen. Nach zufrisch wer des Wannschalt is-mit abenfalls nicht aus der Hobertage unwandeln konnen. Nach zufrisch wer die Wannschalt is-mit abenfalls nicht aus der Hobertage unwandeln kannen. Nach zufrisch wer die Wannschalt iswertenfellen Sarfgrung.

Der Spielverlauf

Referou brangt mir bem fruffingen Rudenwind fofort, verfchiebt aber wieberholt überbebet, Gang unremarier er-folgt aus ber Bebrungnis von Ben, ein Gegenfres, Cimon

Dell und destischen Allen Chancen, währers Bist, perf perseichiet, gest es in die Pante.

Mist, nach Geitammeckel mit Wüsserwind, sest in der Jertschung schiefer ein, Given Selfenschut Tufterk fannet Diestenen. Dieberre gekinge es, dei verdekter Audliche für Theringer einen kladen Schie unter an diebere auf vernehlichen Verbenter des Hiels kindet, 2:1. den Tüder auf vernehlichen Diesteners wir debem Wolf und ing berr Ton det treibt. Die man den Bampf für über entschiedlichen Diesteners wir debem Wolf und ing berr Ton det treibt. Die man den Bampf für über entschiedlichen aumat dunn nach Grube von Beld arfrich mirch. Aber wider Armatten drieber Wenfann wird in Mann dies, aurühl und erreicht auch auf Alanke heitelbering, in der die Genausbellung von Stelle wenn erfehelm. Diestenen die die vernernt zu der Verler, berr erfeheln. Allendens was Broße vernannt und leite im Febreich feben Wentellsteilung des Dieste deren die bir Debre deren bertelle feben Wentellscht einmal dass die Debre derenst gesten Debre derenst gesten.

August Music

und Dieich auf ber finten Geite bedten febr auf ab, muts ben aber noch non Buifd in ber Mitte übertroffen, ber burch weite Stügelverlagen ben Eturm immer mieber richtig einfeste. Gur unterftitte murbe bie Sinferceibt allerbinge auch burch bie beiben Salbiturmer Gürfter und Minrath, die fich fiets etwas gurudbielten. Atator und bie beiden Andraffarmer Rommann i und I maren befür umfo gefährlicher. Mit fietlen Borlogen überliefen fie bie gegneriiche Ornterwannichaft lebr aft und mit etwas Billd batte ber Gieg foger noch bober ausfallen tonnen.

Heberreidens ichnell haben fich beibe Blannichulten gefunben. Rach antängito ausgeglichenem Spiel mirb Botnix Sherlegen, bod such Me erfte fichete Chance Bal. Gine Floufe von Togen femmi winderber por bas Zer, aber ber Innentitiem labt bie erifichere Gelegenheit furt wor bem Tore and. Bidnig ift and weiterbin überlegen, bat leboch Pret mit bem Goleben. Gin Breifteb por bem Phuntg. tor hatte beinahe Mundenheim in Gutrung gebracht, aber Linter ichiebt ben von Bommonn 1 icon gerretenen Ball unheimild icarf an bie Latte. Ruch ein meiterer Mer-reichender Schub von Rinter prafte vor ber Latte ind Belb gurud. Dunbenbeim fammt jeht machtig unt. Gin Schuft pen Bauntonn I bilt Meumiller mit ber Danb und Dillemburg verwandelt nicht gerode unbaltbur gu 1:0. Phints ift eines vermirrt, fo bat die Blagdefiger meiter enlingen. Gine gidngende Rombination bringt Manbepheim fefert mieder mor bas gegnerifde Ter und Tieter iffiest den pon Baumann I icon mengelegten Boll plaziert ein. Bobrig mirb fich jest bes Ernftes ber Situation bemubt. Sigell bricht auf bem linten Gingel durch, ber Borfing mitt oben im Ctrafraum durch Ganbefpiel unterbrachen und Berf premandelt den fälligen Olimeier plastert jum L. Gegentreffer. Bis Sallgeit bor Phonig etwas mich uem Spiel, febech Steibt es bei bem 2:1 für Rundenbeim.

Roch Bieberbeginn muß Laner fofore einen icharfen Schut and ber Gele bolen. Der anichtleftenbe Edball inbre au nichte. Bodnig bat jest umgehrli. Gente und Uchel, fomte Mittler und Bert touiben die Plope, Aber Munden. beim bleibt gefährlicher. Gine bobe Glante von Baumaun ? fammt gu feineur Brober auf ben rechten Glügel und ichen führt Danbenbeim Dit. Boonig Belle ceneut im Stutm un. obne fic aber dungleben gu tonnen. Ein gang fdilmmes Benl, das Dod an Gorll begeht, nberfiebt der Schloderigten unbegreiftichemeile und Phönig tommt um einen weiteren junigen Elfmeben. Ginen Edball der Aberlegen iptelenden Bhenix fanfiet Lauer und Did fiebt beim Rodichof im Sor Mundenheim verreidigt auch weiterbin ausgezeichnet, dabet bleiben die Ungriffe der Munbenbeimer Stürmer, menn auch vereinzelt, außerft gefabilio, Phonix bar bagegen reidlich Ded mit feinen Schiffen und trop guter Chancen fann die Munbenbeimer hintermannicaft immer erneut rettene bagmifchenfabren. Die Einheimifden baben fogur furg por Golub noch Belegenbelt ju einem 4. Tor, aber Dinior vermuffelt die ficere Belegenbeit, fo daß es bei dem Bil Gliege bleibt.

Geminner-Stuttgant feliebe febr ficer, febiglich bal eine grobe Buntiplet oor bem Munbenheimer Zor batte er un bebingt aboben ma fen.

Boden bei Bin

Bin. Damen — SC. 80 Frantfur: 2:2 (2:1)

Das einzige bedeutenbe Godentreffen fand am Conntog nachmittig auf bem Bill.-Play fait, mo bie Demen beb Playbefigern, Die beibefannie Damenmunnichaft bes Spert-Einbe 1800 Grantfust empfing. Die Bogegnungen biefer beiben fubrenben fubentiden Tamenmennichaften bilben bets ein Erriquis und verfprechen intereffenten Gport, fodog bebauerlich ift, duß bas unangenehm talte Wester fcheinbar einen großen Bufdauerbefuch verfinberte,

BIR, trunte gegen den frarten Gegner ein Uneutichleben 2:3 erringen und fomit einen beachtlichen Erfole banentragen, allerbinge entfpricht bas Refultet nicht gang bem Spielverlauf, benn Frantfurt mar bie überlogenere Elf und batte einen Gles nerbient gehaft. Die Mounbeimer Dintermanniftatt mar jedoch fehr gut, vor ellem Bel. Reichent im Cor bielt ausgegeichnet. Im ber Lauferreibe überrogte Bri. Boller in ber Mitte, Die auch ben Sturm gut unterlitibte. Die fichere Grantfutter Gintermanuldalt verftand es jeboch immer wieber, bie Mannbeimer Angriffe ju untexbinden. Lidiglich eine Gonaceperiode in der erften Saldgeit lief bie Daunbeimerinnen burch bir Galblinfe und Recttbauben jo I Loren tommen. Befollen tonnte bei ben Galten Gel, Menges ale Mittellaufer, abwuht fie nicht ihre beite germ erreichte, ibbre rochte Rebenfpielerin, Gel. Jod E, abertrof fie foger noch mit ihrer Beiftung. 3m Sturm mar ber rechte Gibget ber beffere und bier fel. Genfert ale Rechtsaufen ausgezeich-Bagegen mar bie linte Gette idmider und grob im

Frantfurt geht fcben bolb nach Beginn burd die Mittelbarmerin firt. Diener in Suftrung, burch gel. D. Reller und Gri, Bole fellt der Bin, teboch bis gur Panie bas Refultet auf 3:1. Rach Bieberbeginn in franffurt überlegen und fenn auch burd Gel. Genfert andgleichen, nine allerdings bes Biogestar ergraipgen ju tonnen.

Ginen fonnen Erfolg errangen bei ben herren bie Delern en des B.f. M., die die 1. Mannichaft des Sill. Und-migshalen. Det der nur der Mittellaufer erleite merden mußte, I:l ichlingen. Die M. D. des MiR. folglen soch über-die 2. Wannichelt von Endwigshalen und fieglen soch über-

Sandball der Zurner

Ig Retich auch weiterbin ohne Rieberlage - Ig Beibelberg auf dem letten Blat

Der Bonnigg dürste in der Gruppe i der Meikenklasse Endellniste Entschlung gedracht haben,
nachom es auch dem TR. die nicht geinnen ilt, den Siegkokeich ischer nannehe effektiv mit 5 Punkten Borfprung
vor der L. Meinau und mit 6 Bunkten vor dem TR. de
nig dem TR. dodenbeim. Es is kaun angenehmen, daß
keich in den dere noch anderen Borfprung
vor der L. Meinau und mit 6 Bunkten vor dem TR. de
nig wohl daren, das dern Vinge ihnes dad Griapeinkellung dad Berkkadnig wohl daren, das dern Vinge, dam gekang der der Reihe keinen Borfprung
nied dem Anderen Bunkten Erichen Sielen Borsinen oder anderen Vinge, leide vorm die Menniche werden bei gekoppte Strafeden in gang großer Form. In der Bernied is, abgeben mitzte. Until, was aber winder makrichen beite Konnichelle der
Erde, Kelfd fichrert Annakier. Tabe, Retfo ficeere Unmarter,

Mul eigenem Dien ber DB. ab bie lebte Gelegenheit verläumt, dem Endfamgt in der Eruppe I edes entschei-dende Wendung au geben. Und am Tabellewende hat fich eine Riarung ergeben, der, wie wir vorandgefegt haben. Germania Reulubbeim durch ibren Erfolg auf den ver-lenten Plat gebrackt hat, mabrend die unterlegene Tabe. Beibelberg nunmehr biefe Stelle einnimmt.

TB. 46 Mannhelm—Tabe, Reifch 5:8 (4:2)

Ja bielem Spiel hatte Keifch jeinen geiperrt geweienen Mittellänfer wieder im Berlügung, wodurch die Mannschaft bedeuten an Durchichagelentt gewonnen het. Die Einbrimilden legten fic von Anfang an machtig ins Jeng, mit an Erichen an Innwen. Sie fonnten auch das habrungstor ergleien, das sedach die Göthe bodd wieder ankalichen. Im Seriauf des inden die Göthe bodd wieder ankalichen. Im Seriauf des inden der Göthe bodd wieder ankalichen. Im Seriauf des indenstau und fann boart auf Art erhöben. Rach wie vor in das Spiel verreitt. Rach einer furzen Trakiageriede, in welchet das apreite Gegenvor füllt, reift der II. 46 dod Sobiel bis aus Panle wieder an fich und fommt zu einem weiteren Treffer. Gleich nach Wiederschiefung vor beiten Archiver der die Reich dem Paulenfland von 4:2 auf 2:3. Unmitteldar darauf legen die Mannseimer wieder ein Sot vet, dem die Sider ebermals ein weiteres deigenenstwen und wemig lodter fogar den Ankalteid greielen. Ben feben und wenig folter fogar ben Andeleich ergiefen. Ben beiem Beitrem Reitpunft am mind Reife leicht faberlegen und ergielt intolge leiner besteren Durchichanstraft woch 3 meitere Tore, bie ben in ber Gefamtleiftung verbienten Sieg

Germania Rentuffeim-Tabe, Beibelberg 5:8 [4:1]

Bir beibe Mannicaften banbeite es fic barum, mem Cabellemende moggutommen. Dies ift bem Renling Renlith beim gegilicht, ber befonders in ber erften Spielbullte alles Saran feste, an einem enticheldenteln Boriorung au tum-men. Aber auch die Galmannichelt war fich des Ernlesb ber Lage bewuft und mochte mich ber Paufe alle Un-ftreugungen, um ben Stand au verbeffern. Es erlang wicht nen bem Borlprung eines aufgnhoten, an einem Lioge fie, boch, ber von grober Bedeutung gewelen mötze und Renfusbeim allein am Labellennnbe gefallen bötte, trichte est nicht mehr. Es tann leicht fein, daß biefe Riederfons für die Tyde, Deibelberg den Absteg bebeutet.

Enticheibende Spiele im Sau

Ann hat and die Stuppe I ber Auflitegs.
Malle ihr votrulisteibendes Spiel gwiichen Raferial und Medonan hinter fin. Es gelong Redanau, die dand des A.B. Baldhof erlittene Abebertage durch einen Arlofg auf dem Plage der Tade. Raferial wieder andzugelichen und der Raferialer Wannichalt die erbe Riederlage beignetingen. Geminnen beide Bereine von nach ihr leptes Spiel, in demben die mit Budeligleichbeit die Borrende. Beim Aufmannentreffen gwiichen Baldbet und Dendandeim ohn ab um die nächten Plage; der nuentlichene Anfang lage alles beim Alten. Erwartungsgewäh behielt Gedenheim in Bandhofen die Oberhand. Run bat end die Gruppe 1 ber Mufftent.

Tabe Anfertal - Jahn Redaran 1:8 (1:2)

Der Ausgang bleies bert entogelichten Spieles mat bis sam Schluffe vilen, abwold Redaren mit einem weiterem Sor den Inappen Bulleiband verbellern fonnte. Jam Schluffe ged est jepor noch Playserweile. Es mußten auer Riferneler und jewei Redaraner Spieler auf Gefeit des Schioberichten bad Ende angerhalb erwarten. Beibe Rannicholten gelten nach wie wer als erhe Annatter auf die Sorbenpilte.

TB Baldhof — Badenia Fendenheim 4:4 (L:2)

Das Ergebnis bedeniet für die Goftmannichaft ameifelbufine einen Erfolg. Ron hatte nach feinen bibberigen Beiftungen bem narjabrigen A-Meiber einen inoppen Steg über die Fendenheimer gogetrant, bie bet ber Baufe foger moch mit einem Zer in Berforung weren. Deburch, deh mon fich in die Etre bed Legen beilbe, bleiben vorrift beibe Mounichoften noch mit glebcher Punfthabl un britter Etelle.

TB Sanbbojen - TB Sedenbeim 1:7 (3:5)

Bei nerieiltem Apiel waren fic bie beiden Manufchaften in ben erften 90 Minuten beinabe gleichwertig. Gi femmt bies auch im Ten-Ergebnis beim Bechlel jum Andend. Dann aber feste fich die befere Bonnichelts-arbeit bes TS Sedenheim ourd, die in 4 meineren Toren und in einem floren Sieg jum Ausbernd fem.

In der Gruppe I brandte einer ber Tabelleningeer, der Turnerbund Sodenbeim alleb, um auf dem lieber-ber Turnerbund Sodenbeim alleb, um auf dem lieber-Blad die Mannheimer ib-Monnidalt niedergnbalten. Im Befammentreffen der belden anderen Ausgefer nügte hriedrichte des To Pftendheim votern ab. Der all Schwei-aingen bewieß wieder einmal nehr feine ichmantende florm, remit mußte er fich von Germante Reilingen ichlagen

TB 46 lb — Tbb Sodenheim 2:4 (2:1)

Die Godenfeimer glaubten ficher biefes Spiel leichber Die Godenheimer grausen nacht gufeben wie die Monte-au gereinnen. Gie mußten aber gufeben wie die Monte-betmer das Subrungsber errielten und nach dem Ausgeleich obermels einen Boriprung beraushelten, ben fie mit in die Vanfe nohmen. Conge bis in die gweite halbieit flied es bei bieler Juhrung, bis fic dos befiere Siebvermögen der Ualte durchfebte, wodurch ein munig überzeugenber Schlug bit Stande fem.

TB Griedrichafelb - In Ofterabeim 6:8 (6:0)

Bem Spielbeginn legte bis bie Plagimannichaft enernifch a Brun. Die botte in biefem Mbidnitt auch mehr vom Spiel, in bag bie Gelten mit einem Bariprung der deled-richtleber gemechfelt wurde, der andreichte, um in ber gweitein Spielbullis gebalten gn werben. In dieler ging Griebrichtleid ter aus, aber aus, eber aus, eber aus, eur noch ju einem Erfolge.

IB Schwegingen - Germanie Reilingen 2:5 (1:2)

Allmidtich mirb die Bage des TW Schwehingen am unteren Ende Grenglich, denn Beilingen bot durch dieten Erfale einen Sorung nach oben gefan. Beun ab fo nicht gelingt, auf einenem Plage zu Erfolgen zu fammen, fo mirb Schwehingen auf den Epielteibern der Gegner nach niet werüger Bild bamti haben. Die Bennificht muß fich armalite gelerlige menn fie der Anfalen und fich emolt's gufreffen, menn fie ben Unichlub in ber Ditte

Ergebuiffe ber unteren Mannichaften: IS 61 Frogenb Tabe Keric Ingend thei; Tode Kolerial 2 — John Meistacon 2 6:1; II Griedricheles 2 — To Citerabetm 2 6:2; II Griedricheles 2 — To Citerabetm 2 6:2; II Gerenberg Jugend 6:2; Germenla Renlugheim 2 — Tode Octivideng 3 8:1; II Germania Turnerinnen — John Weinheim Turnerinnen

Germania Mannbeim ichlagt Schwarz-28:18 29orms 3:0 (1:0)

Der Eib Germanis weilte mit zwei herremmannichoften bei Schwerp-Beit Borme und tonnte and beiben Spielen als Girger bervergeben.

Beim Treifen ber egiten Mannicalten banerte es trap lieberlegenbrit ber Gotte giemlich lang, bis ber

gebenen Magenblid entidioffen.

Die gmeite Dannicaft son Germante Bolte fic einen verdienten In-Bieg, ber bei eimas weniger Confpoch höher ansgefallen mare.

Germenta 8 - 28 40 Monnbeim 8 1:4, Germania 4

MES 4 0ct, Germants Schuler - Bin 0ct. Die erfte Damenelf von Germania batte bie IRTO ju Gaft und verlog burch gwei Gigentore fich. Der Gieg ber Gafte war tropbem vredient, benn be maren technifch beffer, Germanin Damen 3 - Its 78 Detbelberg 9 1:8.

Z. u. F.C. Ludwigehafen in Beidelberg

Der 206. Be mar am Conntag vormittag mit & Cer-Junend- unb I Anaben-Mannicale bei bem OCO. in Beibelberg au Gaft. Rachbem bie Spiele ber nateren Manufchaften mie folgt vom SCO, bewoonen mudden feb-mohl im Sviel ben 2, und 3, die Weglichfeit eines Sioges bestanden blitte für ThG. 1 g. 2:2, 2 zit, Jugend 2:1 und Knaben ThG. gegen Schuler vom SCO. 1:3 fämilich für Beibelberg, trofen fic bie 1, Dau aichaften.

QCO, trat mit Andnahme bed recten Canfere mit feiner I. Mannichaft tomplett und gewann bot. OC.O. war bejonders im technichen Beief bentlich abertegen und tounte gleich au Spielbegirte 2 Zore portegen. 4:0. Belber blieb ben febr eifrig fpielenben E&C.er bab Ehrenter, bas unbedingt verblene gewefen mare, verfagt.

Su Beginn ber b. Balligett tonnte TAG, fagge eine Ueberlegenheit bernubarbeiten, fam uber trog mehrfacher Chances au feinem Griolg. Bei Ollo, waren beineberb ber Biurm und render Raufer febr gut. Beim ERG, ber Dintsauben am leiten.

bof" bie Borbaffel bes 28. Raiferatautern ver-

pflicht. Der Bertampf ging für die Minnabeimer flar verloren. Es gelt alle diesmal die Rieberloge welt zu

machen. Der Gleg ber Mannheimer am Samblog abend

mar verbient. Die Raiferslauterner Turner hellten eine lehr fturfe und gut ausgebildete Blannichaft, auch bie Wannbeimer verriet introftres Training. Die Abmid.

lung ber einzelnen Rampfe vollzog fich etwas fcbles. pend, die Organifation mar noch nicht einftig eingelpielt. Der Berfigende bes Borrings fab diefe Mangel felbit ein

und verfprach für die Bufunft Bellerung, Gin erfreuliches

Die beiben Boger, Onber, Bantamgemicht und Batab, Bellergewicht, murben für ibren 50. Ramp!

nom Berband burch bie Ueberreichung einer Garen .

Rumpf ibre gere Schulung. Im Jugenbpapier-gemicht um bie Rlabmeifterfcaft biegen bann

Der berger und Roller, beide von in Mannbeim in den Ring, herbeiger war in allem beet Runden beffer, feine Foreichritte, die er in der lesten Zeit gemocht bat, fant febr deutlich. Er erhieft für biefe Beiftreichaft einen

Preis mie Diplom und feber ber beiben Boger von einem

Bonuer je eine grobe Burft. Gine gang priginelle Boce.

Den erften Rampt, ber iftr ben Rtubfampt gewertet wurde, trugen Ibeilmagn II.Mannbeim unb Rebl-

Reiferstautern im Ingend-fieberaemich and. Beibe fiefer-ten fich über alle bert funden barreite Schlapwechel, teil-meile fehr unrein. Rebt erhielt am Schlap verdient ben Sieg angelprochen, Kallenstautern in brie 2:0.

Dies angelproden. Rallend lantern in biete 2:0. Den erfen Ramopemich's Romof behritten Bobtender - Mannheim und Weber bei fellendautern. Die
erfe Runde war flar für Weber, der feine größere Reichweite gelchich annennte. In der aweiten Munde hatte fich
Bobiender beffer auf felmen Gegent eingeffelt, er konnte
einigemele wirkungkroll landen. In der deitten Runde
angete Beder feinen Gemichts-wirtelt wieder aus. Badlender konnte aber immer wieder aut landen. Weinnbert
beiffinngen gelaten beide micht. Diefen Kompf balle mehr
beiffin netwicklichen achen aberen. Begen munde Weinbert,
fie best Ralfer blan ihr nicht beider munde Webber,

Ginen intereffanten Rampf

auf es im ameiten Maniamgemidebereffen amilden Tifc. ner-Mannbeim und In i f-Anlierslauten. In der erften Munde waren beide fahr vorlichtig, fa bas biefe Runde ausgeglichen mar. In der ameisten Munde aing Tifchner durch wirfungsvolle Treller finr in habrung, bie er in

ber britten Runde burd muchtige Treffer noch ausbauen

fonnte. Bott mußter furs biniereinander ichmer angeichlagen an Boden, einmal bis 7. Der Gieg von Tijdwer war ein-bentig. Der Lampi finnd 4:2. Im Jedergewicht artele der Rampi gwilchen Berle-

Munnheim und Ebrift mann-Rutferalantern ju einem

muben Ringen und Schieben and. In der erften Runde murde Berle einige Molt flat grwijcht, er fonnte dann aber die zweite Bunde giernlich ausgeglichen belten. Die britte Bunde gotte fich wieder Ebritmann, der hier Berle parf auf eine gereite Bunde gert ich bei beiten gereit in ber bier Berle parf auf eine gereit in eine Gestellt unentschieden in ichen im hindlich auf die wenig guten Leibungen von beiden Briten gereit. Ralfer bei

3m Befrergemidt tonnte der griffere Run p-Raifers-

laufern Berd-Binunbeim ausgunften, Berch bat von Sechnif noch wenig Alnung, er fuchte immer wieder den Rabfampe, in bem er feinen Gegner geliweise bart treffen fennte, Un dem Auren Bunfiftig von Dang mar nicht gu gweitein. Satferdlaufern erhabte bie hab-

fo bağ Raifere lantern fent 410 fabrte.

mabel und eines Blumenitraufes grebet,

Reichen von Ginlicht

Sandball-Berbandsipiele

EB 2Baldhof fpielt gegen Bfals unentichieden - USB Abftiegelandibat?

CoB Balbhof - Pfalg Lubmigobafen 6:6 (8:1) Das Spiel biefer beiben Bipalen bielt, mas man fich von ibm veriprochen batte; es murbe gefampft bis gur legeen Minute mit mechielvollem Erfolg, bis ber Unpartel-

ifche Miller-Blesbaben beim gerechten 6:6 bie Parteien

Der Echiebarichter IR aller Biesbaben gubit gu ben beiten und befannteften Pfeifenmannern Dentichlands, fo bag man upu ibm eine beienbere Beiftung erwartete; man murbe barin aber etreas enttäufcht. Er brochte fein Spiel mubt ficer unter Dad und Jod, fteh aber, um fein battes Spiel auftommen gu laffen, jeben Borteil auber Acht. Gebenfalls aber verbient er bas Prabifat gut.

Die Gabrung in biefem bis gum Enbe fpannenben Rampfe ris junicht Pfuls un fic. Edilling mar ber Schupe biefes Tures. Bei verteiltem Spiel funn Cpengler, ber befte Mann auf bem Plat, Engelter überlegt freifoielen und ber Musgleich ift be. Bergog icheiber vorübergebend aus. Beber und Engelter merfen nacheinanber porbei; Antidmann trifft nur bie Latte; bann balt Boffmann glangend mer Engelter. Gemibts gellingt bie Berwandlung eines Strafmurfes 3:t. Schilling gleicht aus, aber Duller annulliert wegen vorberigem foul; ber Ctrafwurf enbet im Mus. Spengler geht mit einer Borloge allein durch, mirb nicht angegriffen und 2:t ift fertig. Mit biefem Stand geht es in Die Panie.

Der Beginn ber ameiten Gallte beingt burd Gartnur, ber einen Freimarf vermandelt, 2:2. Dann floppt Dorr Rutidmann ab. Goon bie 20. Minute bringt burch Dartmer 8:2. Die Greube über ben Ausgleich mabrt nicht allgulange, fcon gwet Minnten ipater fann Engeften burch ichmache Dodung begennigt, auf 3te bellen. Dun folgt obne Serie anigeregter Momente por beiben Toren, mobel Jorger, Maffer und Weigelb fic Derportun. Gine gute Rombinntion Dergon-Spengfer bringt burch legteren ein meiteres Tor. Gartner bole ein Tor auf. Doffmunn blit glomgend von Oergen. Autier giebt fich eine Bermanning gu, fpiele fent ungurfallig, aber boch atelbemußt. Schelling belt erneut ben Ausgleich 5:5 und noch find gwall Bit-

nnten an foielen. Sarinet fest einen Mtratmurf in bie, lange Ode und Biala itegt mit einem Tar in Subrung, Run ift wieber einmal Golfmann im Bialistaberung. Aun ift wieber einmat Golfmeten im Ginte fen der Gelb des Laged, als er einen Sturf des freis-behenden Speragiers im Werfen partiert; jetder vorlicht en fich dedet und ichelber vorübergebend aus. Wiest Atlanten vor Schlaß ichaffen Antlichmeten und Speragier den erneulen und nun endahrigen Antschleich. Die Schlafmetennen prinzen nach eneratige Anarilie delber Tromb, aber das Refulter beit. Ein unfliges und interefanies Spiel in vorbet. Echnoch war jediglich der Befind des Spieles, ber mit 1990 Zuichenene binter den Erwentungen auruchbieb.

20GC. Phinig-67 Manuhelm 11:1 (9:0)

Diefes Spiel brachte ben Planberren eine im Mudfriet - Boripiel 5:0 - einen ficheren 31:1 Sieg, ber elleibinge nach ben Beibungen der gweiten Galtie in biefer Oche nicht gang perbient ift. Phonix fam oboe Repp. 07 bet a. Bt. Schwierigfeiten mit ber Mannicalifaniftellung, geigt fich aber bennoch von ber annehmboren Belte. Geben erblinet im Alleingung mit abichliebenbem Buri in bie lenge Ede ben Turreigen, bann folgt eine Berte Garbererfolgt. Run-mut beutereinanber ichlagt er ben Welleeper, ber fich beine ellan grobe Rube gibt. Bleicher und Daall (2) fiellen bis jum Wechtel auf 920,

pum Wedfel auf 920. Roch whoolg etmas aubeinander; 67 mind beffer; besonders der Tarbiter feat fic ihm wir Erfofg mehr ins Jene. Tas Refultat diefer Periode war benn auch ein knappes. 2:3 für Phang, das durc Scoth und Soas amei Sore ergielle, mabrens Detter fur Men-olibeim bas Uhrentor mert.

MIG. - Polizei Sp. B. Mannheim 8:6 (1:4)

Muf bem neuen Gelande ber 1928. ftanben fich unter Beitung von Gnidner. Si Mannfetm obige Mennichelern gegenüber. Die Polizei fennte wie im Borfviel nuch diedmal die Puntre gutbeingen. Rach anfänglich verreiltem Cotel errang Odlling burd Errafmurf für feine Dannfchalt bie Gubrung. Boffelmann, ber mit hofting mobl ber befte der Boligiften mar, tonnte auf Dedungofebler ben 2. Treffer buchen. Benig fpater verbefferte Reumann, ber erftmels wieder mirfgtelte, auf 1:2. Goffling, der ce immer wieder perftand, fich freignipielen, ftellte durch 2 meitere Tore bas Dalbacitrefultat ouf 104,

Rad Bieberbeginn mirb bas Spiel icharfer und ichau bald muß ein Boligift bos Gelb verlaffen. Biebert fiellt im Alleingang auf 1:5. Lange Beit vermögen nin bie Geblich-lente ihr Tor ju balben. Die Boliget ichieht ju ungenan. MOON. Ift im Stierm ju sagbaft. Bobrer lobebt b Minuten vor Bhlind bas 6. Tor. Jest erft wird bie MIO, aggreffe ver und tann auch im Endipart burch Treiber und Ifemann 2 Lote aufholen. Das Refultet mirb bem Spielver-lauf gerecht, bem mon in der gweiten Balite einen ebenfo fairen Berfauf wir in ber erften gewünfcht batte.

38 Fronfenthal — MEB 8:2 (2:2)

Ein für den Abfteg außervedentlich wichtiges Spiel ging in Araufenthal vor. Befonntlich muffen brei Berrine in bie A.Riaffe. 3B Oftersteine, ber gurudgezogen bat, und W. das taum vom Tabellenenbe wegtommt fteben feft Mis britte Ranbidaten maren MEB und Franfenifiel mit nur je ober Bindpuntten bedrubt. Diefe beiden ganden fic nun unter Morgenfteru-Biesboben gegenüber and lieferten fich einem barten aber doch fatten Rampi, den die Git mit den geofteren Groftvefernen ihr fich entichteb. Rech Abient ber erften dreiftig Minuten mar der Ausgang noch politig ungewift. Mich mar in biefer Ballie bie bellere Gil, ba aber por bem Tore die Sturmer im enticheidenben Moment verlagten, reichte es unt ju einem mageren 20. In ber gweiten Goleinhafe gewinnt der Blagoerein überrafchend en Boden und erzielt burch Thebard, Rodel und Mans noch fi Tore, die ben Endftanb mit 208 berfiellen.

Der Grund des Richtantretens des Ger auf bem Phanipe Sab ift nun auch befannt. Die Ell, die jewells iett einem Omnibus nach Wannheim ichtet, erliet gwifden Organibeim und Grantenthal eine Banne und blieb auf der Strede.

08 Mannheim — BiR 6:4 (3:2)

Eine fleine Ueberrafdung, die eigenilich feine ift nach der Bergeitigen Spielftante ber Rafentnieler, geb es auf bem Bindenhofplag, mo fich ber Plagoerein ju revandieren gebochte und auch andführte. Das bie Partie eine auferft barte mor, ift bedemerlich, berubte aber auf Gegenleitig-feit; virlleicht batte bier Comab - Ludwigabaten ber Spielletter, burch energtides Gingreifen etwas Ginbalt ge-

Morgen fann burd Bernmurf and ca. 25 Deter ben Rafenfpielern bie Bubrung beingen. Dund Girafmurf gleicht Baaber aus; auf biefelbe Mrt belt hofmann für bem Bill bie Giffrung gurid. Ein Alleingung Bellies bringt ben Ansgleich und Baober erzielt aus weiter Entfernung baltber für 66 bas Gubrungstor. Dit 8:3 geht es in bie Baufe

Rach dem Bechfel erhobt Bruggen auf 4:3 und Beltle erreicht gur 5:2. Run foremen bie Blouen wieber gu Bort; Golmann und Rect bolen smet Toer auf. Tur ergielt und bomit mit fid Gieger bleibt.

Ofsmpifche Spiele in Wort und Bild

wer Gusmigasalence AB verauftaltete Sampton allend im Mungerifaal das Pfalgbon einen Bartrogsofend in Berbindung mit einer Familienleier, Die Musficht ans dem Munbe eines Cigmptaertlurbmers, ftmbritde und Begebenheiten von der großen Reife nach Ratifernien und den alnmptichen Spielen ju boren, verfehlte tire Bugfraft nicht. Econ rein beberlich mar biele Betanftnliung in einen prächtigen Robmen gefleibet. Us mozen einen 500 Menichen gemelen fein, bie gefammen maren um to feftlicher Stimmung den Ausführungen von Dans Gele

Gelbert, ber befanntlich ole Erfahmann A. Mannbelmer Olympiaudiers bie grobe Reife milgemadt fot, planberte in lounigem Gradiferten nod particol ed, militano lie Stunden feine Dorer in Bann an balten. Aber nicht unr feine milneliden Darfogungen ftanben auf beuchtenfiverter Odhr, fandern er faunte ouch mit einer fintiliden Reibe von geobartigen Didtbilbern, bie er felbit in Amerifa und magrend der Reife aufgenummen bot, aufmarten. Die Borführung ber Bidebilbreibe geigte unbererbentliche Godrie der Bilber und bie anbireiden Mufnobmen -Gelbert bat eime 950 Mend verferrigt -, (prechen für ben guten Beidmad bes Rennerd. Mn Danb biefer Bilber verftand es der Redner, Die algmpifchen Spiele mit all ihrem Sochintereffanten Drum und Dran febr lebendig merben gut loffen. Starten Beifoll baufte dem Courragenden, ber eine Ansiahrungen mit einem begeifterten Befennimis sum Sport und gum alampifden Gebanten ichieb

Unter den Buforern bemerften mir gabireide Promis nente von Ctan; und Stadt, ober auch die Rinterpreminens fehlte nicht, barunten einige Ofgupteteilnehmer ber Moonfeimer Amteiria. Die Mounbeim-Pubmigabolener Unberpereine weren durch fterte Aberbnungen periteien.

Um fommenben Comotag, ben 19. Rovember bringt Gie Emiettte in ihrem Bopiegaufe einen Clomeigraritun sur Durchführung, magu der Lehramisafieffer Anbert Duber gemannen murbe.

Chefenbafterert S. W. Stallbarr.

Benntmerrich für Tollief Ur. Malten Rein harbt - Sandeitreit Bunt und ist - Jenebeten Be. Gorfan Regier - demonrachentille Unterdichten Be. Gorfan Regier - demonrachentille Unterdichten ist. Gorfan Regier - demonrachentille Unterdichten ist. Gereit und den beiten And. Frank Wirteren Schreiten und gefählte Unterlangen Unter Paula, identiff in Benntern und gefählte Sitzelnegen Unter Brucken Unterlangen Unter Schreiten Unterlangen Unter State Paula, identiff in Benntern Griffen Unterlangen Unterschungen Unterschungen Unterschungen und des Richtensen Unterschungen Beitrafge beier Gereiten - Börfenlung unt bei Richtpreis

Mannheimer Voxer im Ring Bogring OS Mannheim gewinnt den Anbkampf gegen Zo, Kaiferslautern mit 11:7 Ben da ab verlor Mannheim feinen Rampf mehr. O au fer mar im Beidigemuße Em am niel-Rolferstautern um Riaffen überlegen State erieb feinen Gegner in der erften Runde per fich ber. bioler felbte fich nicht aum Rampf. Seit Ungerer Beit geigten fich jum erften Bal mieber Manufeimer Boger im Ring, Der Bogring 05 Manubeim batie für Camblog abend in ben "Großen Maier-

Erie meite Munde brachte dann das Ende. Soujer erwlicht Emanuel rechts im Gesicht und mit einem schwerzu Rechten auf den Reagen. Eineneuer gebt zu Boden, Diesichlag te-liemierend und gibt dann den undschliesen Kampt auf. Bieger durch Anignde Oduler. Der Kampf band 7:d für Kalifer bin utern. Den iconfien Rampf bes Mbenba

beten im Belbergemide Barib 1/Munnbeim und BBBB. Raiferslautern, Barth fennie fich burch demernben Schlog-wechtet und ausgezeichmete Treffer nach dem Mogen und Roof feines Gegners ben Gieg fichern. Buft bot gegen ben febr guten Barth eine ichtne Beitung. Durch biefen Bleg batte Mannbeim auf 7:7 anngeglichen. Eheilmann - Mannbeim aine im Miltelgemicht fo-

fort aufe Cange, Out. Raiferslautern umbte fefert eint Sinfe um Ropf nehmen. Theilmann mar feinem Gegner harf iberlegen, ber banernb auf dem Ruchung mer und jedem Rampf ausmich. Wit genauen finfen und rechten Schwingern ichlagt Theilmann feinen Gegner ichmer au Baben. Diefen erhiebt fich wieder und gibt, nachdem feine Gefanbanten bie Lage richtig erfennent bas Sanbtuch gemorfen haben, den Rompi auf. Mannbeim fabrie

fem Salbidmerwemidt erhielt Mannbeim fampites bie Dunfte, be fein Geguer antrat, Die & 2 brang fonnte fo maselos auf 11 : 7 er \$ 6 6 1 merben.

Bet diefem Ctamb follte es donn auch bleiben, ba ber Schlubtampt im Schwerzenicht grofchen Monger - Mannheim und Pobner - Raiferelaufern eine Barre, aber fein Ramp! mar. Bur einen Birfus beite biefes Dreffen eine Sugnummer bliben fonnen. Bas fic beibe Borer feifteten, gehört in feinen Ring, Der Ringrichter Baufer-it Bubmigshafen tat ball einzig Richtige, inbem er beibe ofine Untidelbung in ber britten Runbe aus bem Ming taldte. Beibe botten ichen mit feliber aus bem Ring genommen merben millen.

Der Anftatt mit bem erften Bog-Rinbfampf mar gut. Bereits um 2. Degember finbet ein meiteren Rinbfampf greifchen Begring 08 Manubeim und bem BEC

Die Ergebniffe:

Buneublebernemicht: Thetlenenn S. Mounteier nerflert genen Rebliftaiferstantern nad Puntien.

Bantamgewicht: Boblenber-Mannfelm unterflegt gegen Beber-Reiferslautern nach Quntten. Bantemperife: Tifdner-Dinnnbeim foldat Batt-Rat-

ferelautern nad Punfren. Debergewicht: Berie-Mannheim und Chriftmann-Rut-

ferelautern treunen fich unentichteben.

Meltergemider Perd-Mannheim verliert gegen Aung-Raiferdlantern nach Bunften.

Leichigewicht: Danfer-Mannbeim flegt gegen Ummunel. Raiferifgutern in ber greiten Runbe furch Aufgabe. Beijernemidt: Barth-Mannheim ichlagt Bus-Retiers-

lautern nach Puntten. Mittelgewicht: Theilmann 1-Manubeim gewinnt gegen But-Ruiferstaufern in ber 1. Runte bord Mufgabe.

Galbidmergemide: Riffind-Mannbeim bat frinen Gegner und werd templial Gieger.

Comergemicht: Menger-Mannheim gegen Bohner-Rufferdlaufern. Der Rampf mird in ber beitten Runbe bom Ringrichter abgebrochen und nicht gewertet.

Deutsche Gerätemeisterschaften

Sieger Fren-Areugnach vor Winter-Frantfurt - Endred-Mannheim noch bei den Giegeen

Die 4. Deutschen Geräten eifterfchaften muchen am Gambiog in ber neuen Underungehielle am Artiendemm in Bettin mit den leche Villatedungen Bied. Boeren (2). Bierdlang, Vierdgner und Kinge eingeleitet. Gierfür war das Juierelle beim Verlickum nochtlich nicht alle gallen. Die Teilnehmer dotte befondern am Men feberaus ichmierder Hedungen zu erlebigen. die Lie fleinehmer das erlebigen. die Lie fleinereitebiger Ard is Banjerung andworften. Der Triedwertebiger Ard is Banjerung andworften. Der Triedwertebiger Ard is Banjerung andworften. Der Triedwertebiger Ard is Gaminginenn am Verch, isliedet und wurde nur mit is Bunften bewertet, mährend der invortürzte Franklichte Binfer bedentend dieser allignett und auch en den Arg. Berdien sen beiten arbeitette, is des er noch Boligfund der Villateilungen mit 1800. Funften on er ber Trugnader Velighen und einem Pauft weniger erreichte der Trugnader Die 4 Deutiden Geratemeikericoften !

Bern. fint den Endign pf am Souniaenachmitten, ber bie Britibangen brivgt, ausliligierten fic undbirfonde 11 Aut-ner: 1. Winter-Franffurt 100,5 E. Jeep-Arrujnuch

100,5 B.; 2.—3. Frinfe-Zib, Stellend-Stremen, Wodelind-Gorft je 100 B.; 2. Cohler-Strendeim 201,5 B.; T.—8. Arbeid-Alpfen, Boll-Schwobod je 100 B.; S.—10. Hermandlim, Lietus-Ceipsia je 00.1 B.; 11.—10. Pogl-Berlin, Sends-Edwigders, Bermells-Gonnouse je 97 B.; 36. Stollendeim, Schweit-Schwobod, Chila-Breilen und Kindermann-Rünfen je 01.5 B.

Ben befonnten Gunftternern feillen u. a. Bogef-Am Gewitten murben ble MelBerichelten in Enbe pefifert. Grau-Arengnad, der ichen am Camblag an ameiter Bielle log, murbe mit 1763 Buntien Sieger. Es falgen: I. Binier-Frantiuri 1761 3. Steffen-Grumen 177; & Rriblid-Roffen 170,5: & Begeftind Reffel 170 Punfte.

Endres. Dann beim, ber Utelle Tellnehmer, erreichte 186 Puntle und ift demit nach unter ben Stogern. Bericht folgt.

MARCHIVUM

Deutschlands großer Borlieg

Polen verliert in Dortmund ben Boglandertampf gegen Deutschland mit 2:14

Die Dorimunder Weftfolenhalle batte um Countag winen großen Tag, benn fie mar mit einen 9 bis 10 000 Berfonen unberorbentlich gut befacht, ein Bemeis boffer, bag das meiffalliche Bublifum immer noch gern guten Begignett fielt. Die beiben Rationalmannichairen wurden bet ihrem Ericheinen berglicht begrubt. Die Bolen traten in colmeibem Trifor und meiben Gofen, die Beuriden eans in meiß mit ichmars-rot-golbenem Gartel an. Rach ben Rothemalbomnen richtete ber Bertreter bes meftfaltifen Bogperbanbes, Bellmann, bergliche Begrusungsworte an beibe Blaunichaften, auf Die der Brufident bes polntigen Burbenbes, Dr. Baranomiff, in polntiger Sprace antwortere. Rad Boritellung bes Lampigerichts (Guliope be Bater. Beigien als Mingrichter, Dr. Baranomiti. Polen und Bogelrofe- Dortmund ale Punferichters und ber Befannigabe einer Stiftung bes Dorimunber Cherburgermeifters Dr. Eichhoff an bie poinifchen Balte, Segann gegen 5.45 tibr ber Bunberfampf.

3m Gliegengewicht ftanben fich Poln b. Polen unb Spannagel Dentichland gegenaber. Der Punftfies

3m Bantemprivicht fieb Biglarift. Druifchiand ben Polen Forlanift überhempt nicht gur Entieltung tommen, Der gange Rampt butte nur 1 Minute unb 10 Setunden gebauert. Der ichnelle Erfolg bed Münchenen

3m Gebergewicht trofen" fich Bipinffi- Polen unb Ja fu bam fi - Deutiffland. Jafubenift germurbt fei-nen Gegner im Raffampf und tommt ichliehlich gu einem ficheren Buntifier.

Der Leichtnemicht lieferte Wimmebes . Dorimund gegen Arffi-Polen einen großen Rampl. Die erfte Runte murbe briberfeits recht porlichtig geführt. In ber ametten Runde gelit ber Bole gweimal auf einen rechten bem, linten Mogenhafen bis zwei und bann bis fieben gu Boben. Bu bet lepten Munde ift ber Dorimunber ffar

Rach mehr ale bolbitundiger Baufe traten Sireib-mann. herne und Garucarel jum Weltergeniche-fampf an Der Rompi beginnt febr vorfichtig, der Tentiche

kampf an. Ter Rumpi beginnt feit vorsichtig, der Tentice labt fich inriben und beidenfelt fich auf einige Leutericklage. Der Pole treibt den Tentichen durch den Ring, der bei den Arnichen durch den Ring, der der angeicklagen ist, nach medriedt getroffen wird, aber die Runden durchleit, obwohl er kurz von Schlaß nochenda bis alle zu Koden muß. Der Pole ift glaiter Bunttbeger. Im Mittelgemiche verbält fich Ber ul 6 ber Schlaß nochent gegen Com ihrer ist zumächt atwartend, er kuntiger gegen Com ihrer ist zumächt atwartend, er kuntiger verben Gemilde leibt die Initiative und ichter wurden Wolen wir der Vollen wir der Vollen und fiche leibt die Initiative und ichter werden fürz deren nach eine Kenten har der Vollen und fich der der vollen bei der verteilt werde liebt and ihr der vollen der beichenfte, einen Anntennungstalt gebet und fich der volle beichenft, einen Vanftwerierung au bekanpten.

Der Galbichwergewichtstanpt gwilden Comno-gewift und Berger- Duldburg nabm einen febr bepmatifchen Berlauf. Die erfte Runbe fab beibe Rampfer febr lebbaft und meift auf Diftang. Berger murbe turg hintereinander bun gwei rochten Baten erwifft, die ibn uffenfichtlich behindern. Din ber gweiten Runde ift Berger febr angriffeluftig, wird aber balb geftoget. Rury berauf mirb ber Dole in bie Gelle geichlagen und muß fich ausadblen laffen. Der Gieg Bergere finder reichen Beifall batte man boch ichen geglaubt, bah er biefen Rampf faum noch gewinnen tounte.

Ben abiffitenemben Edwergewichtstampf ifting ber Bunfteraner foligaes ben Brien Etelanift uber-Depen not Buntum.

Tamit fiel ber Gefamtlieg mit 14:2 Buntten an Deutschland. Die anfalliegenbe Giegerehrung und bie Meberreichung bes Schmeling-Golbpofals nahm Rebitsfporimiri Randlar por,

Spiele der Arcistiga

Arcioliga Unterbaden

Mitrip-Redarhaufen 8:0 Lentere baufen-Benbenbeim 0:2 Phinix Mannheim-Rafertal 8:2 Debbesheim Weinheim 0:1 Beagfight - Redarfiabt 1:3 Chingen - 07 Manuheim 0:2

Stand ber Tabelle

Detrict .	Bytiste	per cresses.	Well.	100	frants
Militip	. 15	11 1	4	WL110	23:3
Bendenbeiter	35	10 3	2	338:30	2035
Shanty Manufelt	11 10	7 2	- 6	205/3/3	10.10
Bletwhelm	11	7 -	1	1015	148
Walifiaht	. 10	6 3	5	116.98	13:13
Raterial	. 12	5 2	10	24:21	12:12
	13	4 1	- 6	18/21	11:15
AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	. 33	4 3	0	18:35	11215
1991 Annual Control of the Control o	111	4 2	3	94:99	10.16
Coingen	12		- 6	1931	9:15
Nedarhabt	13	4 1	8	T0-88	9:17
Wedarhaulen .		9 2	21	1050	422

Der ameite Spicksonatog der Rückrunde brachte in der unberdodischen Recisting miederum harte Positionskämpfe, prodot In die Harvetten, midt wie erwattet, in allen Spic-fen behaupten konnien. Auch meldete wan, nach diaber reibungstellem Ferfaut aller Treffen, von amei Punflifams-ihlosische, in Gedeschein, ismie bei Phonix Mannbeim, Jum Glud tringen sich biefe Berfalle, woder Spieler und Schiederichter in Blitteisenisches gezopen wurden — erft nach den Gestlen au, sodah diese von Einfalle auf die Spielgesichtunge eleibern. Witt Biophperre dürfte jedach in Beiden Golfen au rechner fein.

Speitigeichelntste bietern. Weit Playberre burfte jedech in beiden Gallen ju erdnen fein.

Altrip, ber Labelkrafuhrer, hame den Abstraktanten Reckarboulen au Molt und legten dieben mit 8.0 tente federhoulen. Deine Menting Lenter deben mit 8.0 tente feditig berein.

Peuben beit metites beim Menting Lenter ban auf en und webrie durch feinen licheren Ald-Erfolg feine Choseten nich den gweites Audellenglag.

Recke beit ging ab im Roblitzellen Phonix Mannebeim gegen Robert in höhen her. Die Gabrett, die bei derthauf in mit Robert her. Die Gabrett, die bei derthaufte noch mit Roben beschen laften und mit 3:2 die Punkte abgebon.

Dart umfampft mar auf der Sten ber Belabelmer Bebbet beim, Anapo mit 1:0 belten fich bie technich. Beten Bengitabler auei metrolle Buntle.
Einen übettofdenben Gieg errang Mednehabe in

Bellfinder. Durch bem Lite Trielle baben fich bie Gefte meiler unn ber Gefahrenzone entfernt. Tropbem 67 Maanbeim mit Erjagfeuten bab Gefel gegen Chingen behreiten unbie, fiegle es bober mit 2:0.

Arcistina Acctar

dodenbeim — Sporlhitin 114 Ditersheim — 1910 Deibelberg O:b Redelbach — Schwehlitzen 2:2 Areisliga Elleng

Michelbad - Deinsbrim 9:1

Areis Subpfala Bergheim - Banban

Reubofen - Bellbeim Jodgrim — Worth

Das Feft der Frantfurter Sportpreffe

In ber Fruntturier Beftfolle fatte am Cambiog etenb des fert des franklutter Spertonet inte annehm Granten Gereite. Es mite niche aft einen Berankelter geben, der mit feiner Unternimmung fo guftlichen fein bann, mie eb der Bertin Franklutter Spottprefte mit diesem fren fein bert. Die weite dolle auf dem Medignisinke war bis auf ben lepten Blat geführt. Ein nattlicher Betrag burte and

in bielem Johre wieber ben Bobliobribeinricheungen ber Stobt Grantburt angeführt merben fonnen. Ge mur eine fellich geftimmte Blenge, por beren Angen ein ungewein festiich gestimmte Menge, vor deren Angen ein ungemein ierbiges und festelndes Scheuftlich abliefete. Dobepunfte waren der Epil nie tot telle wol, die Metochaerfiede der Gewichtlichen Glanzlestungen der Roblichbilduler und des Aunthaberts Dedoenreich, bad Recturpen, die Chrung der allen Beilter und ichliehlich natürlich das große Justelleite Buhne genom Preise-Rund im ni, das die Bildneulente snepp It gewonnen. Bus Erscheinen Rax Schmellings, der den Antoh zu diesen Justelle Gewonnen Gem gehönstpiel auslücke, löste die Kürntiche Begeitberung der Wessen aus und gengte von der Belleboteil des demtschen Schwerzewichtlichenpions. Bon den sont-inden Bentemensten seine einige Ergebotse gewannt.

3m Candballiplel Turner gegen Sporifer fiegie übernafdend die Frantfurter Turner-Stadtmannicafe mit 2 Toren. Das Rabrennen auf unterfesten Rabern folie fich ber Grantfurter Bernfefahrer Schafer per bem Amateur Reilander. Der vom Olympiaftarter Frang Di i Itor geftartete Sprinterbreifampf fab 3onath. Bochum in allen bert Laufen in Front, Im Gelamlergebnis liegte er vor Belicer-Cintract, Schligen Darmftobt gewann überlogen bie 800 Meter in 2:81,3 Min, vor Pang-Reffel.

Die Gubballer ftaffel fiel überrafdenb an Unten Richerrad, der 328., Eintracht und Sportfreunde folgten. Die Britungshaffel tolle fich bie Mannicaft bes Generalungeigere, 3m Antomoniter-Beitbewerb der Damen figte ber Wigen Godes mit Fran Berg und Gel, Menges. Der Eibboden-Echlebbrichter Tipper ficgte im Beitpfeifen ber Schieberichter.

hervorragenbe Beiftungen baten bie beiben Gemichtlicher 3 maur und Dablberger, 3amor fam im beib-armigen Stogen mit 270 Biund um 5 Pfund über leine rigene olumpifde Beftfeiftung und Dabiberger überbot im beibarmigen Stegen ber Bebergminietliefe den Olumpiichen Refers ebenfalls um 5 Pfund; 240 fintt fetiber 208

Als aum Subballutel Mar Schmeling erichten, rafte das Saus in Beifollsführmen. Das Spiel fellft nabm nach auberft humpriftifdem Berlauf einen irregularen Ausgang, Brim Cianbe 1:1 ericien ploglich ber "hauptmann non Ropenid", lieh die Preferundfuntlplefer ftrammbeben und birigierte fo unbebindert ben Ball jum Giegebtreffer ins "feinbliche" Torgebaufe,

Alles in allem mar ber Erfolg biefes Sportfeftes bund.

Rugby-Großtämpfe in Seidelberg

DE Beibelberg-Ballipielfiub 29:3 - Rubergefellichaft-Sportflub Reuenheim 0:0

Beibelberger RC - Ballipielfinb 29:3

Mite im Borfviel, jo muhte fich ber Bollipfellind auch im Rüdfplet dem Anderflind nach bottreichterm Widerland beugen. ODG das in dielem Spiele etwos enthaufelt. Die wenigen Angeliffe, der von dem Gelfe nicht reich verloppen. Treivieretel. weren woll gelährlich, ober man vergaß die Flügel rechtzeitig berangusehen. Auch in der Abmehr vermihte man ees itele Josen und den letzen Annehr vermihte man ees itele Josen und den letzen Annehr vermihte man ees itele Josen und den letzen Annehr Der

Sturm arbeitete mandmal tuftenles und vergetielt. Der Aubertind mar gegen ben Borfonutog nicht mieder im erfennen. Dir junge Momifchel führte ein in jober Begiebung icones, raftenelles Griel vor, das unbedingt Griolge bringen unfte. Der Atub bet bewieben, daß er bernien ift, in den Bevorftehenden Endlampien ein ernftes. Bort milgureben,

318 Geibelberg - 26 Renenheim 0:0

Auf bem Red-Geibe ftanben fich um Senntege bie in den bibberigen Meihericheltsfämpien noch unreichtogenem Mannichtien ber Robergeieslichelt bes Seventlube Neuenbeim ergeniser. Beibe Nannichelten hatten bereits ichen in dieser Seiten anlählich der Jubilaumsiptete des Andereilinds gegenetinsoder gefäntelt, mobet die Ander-eienfische Inapper Stoger und Geminner des Potals munde. Auf Grund des Gemeiligen fungen Aufganges bes Kamplen, war men geit gest Gemeiligen fungen Aufganges bes Kamplen. Brund des damailgen kunpoen Ausganges des Kampes, war wan auf das Gerbandstreffen, das eine Entificibung in der hübrung deinigen folle, ungewein interfliert. Eine entificiden untstellen Eberdein der des femmende Treflen Sportsflied Reuenkeim — Ruderflied durfte eine Klärung Eringen. Neuenkeim — Ruderflied durfte eine Klärung Eringen. Neuenkeim Mannichalt hat diedmal angenehm übersicht. Der Gerkauf der Tinge kentel, das Edgert und unentwegtes Strecken des Altmetiters auf follder Grundslager aufgesten ungen aufgeste Aufgebauf woren. Die alle Trodition wurde aufgebied berch junges magemutiges Wint. Es fortigt für die innere Gefundbrit des Altweis in ich das Munnichalts-

bie innere Grundbeit des Alnba, bab lich das Munnichalt-geinge als bemegen erwies und gu einer ftarfen Einfielt

geiftige als bemogen erwies und zu einer faufen Einheit in überreichend terzer Jeit geworden in.
Der Sportflub mer im Berteil, In gemissen Whichniten des Spiels war feine Ueberiogendeit unperfenndom, was fic auch in einer mehr als einnal einsehenden Belogerung des Rodo-Vagers ausdeübelt. Ueber dieser Ueberlegradeit finnd eine gewise Unentidiossendeit und Unichtigefeit vor dem Mal enigogen. Die Stürmer müsen fic undebingt mehr auf handigieldeit vor dem Mal enigogen. Die Stürmer müsen fic undebingt mehr auf hand einergendeit einfellen; die Jäuserribe, die in der Abwehr ann berversagend acheitete, muß ihre Angrille wiel figneller durchflübren und bester den den bester dem gestellichen den geschenden auf war der Schlinfinseler Bender, der mit viel

beiongers gut mar ber Schluftipieter Benber, ber mit viel Bravour gelobriiche Berliobe ers Genners unverbond.
36.3. Dech mar es, ben Gegner in gang überragenber Joem anantreffen. Boll febtes ber porgulite foremener

m Sturm, gber es fehlte ber Mannichoft die große Linie,

im Sturm, aber es fehlte der Mannichet die große Linit, Das wird vicht immer offender, aber gezen A. mader es fich fant bemerkbut. Auch eine Kenderung der Spielentlide, nach dem Radfollen des Windeben beweite mich die erhöfte Wendenn, dass inkliches Vech dei der Ausstwungen Sprung, und Straftitien. Die überand bingebrenden beite tapfere Beitung der Neunischieft in der erken Sallte getzen Karfen Gegenwind, ihr Andberren in der gewiten Sallte, mülten andbrücklich bewerzeigeben werden.

Das Sobel geltel nicht nach Eine ernifig Spannung mar da, weil der Anny febr nechtelboll verlief und da Schiffsol der Ausste eine alle eine Spirfminnie im Junfel fan Es fedete auch nicht einmal an indereifanien Kompfolidern im Seld, aber eine grabzbeite Assisammenarbeit der Tauferreihe, folder Pollings, weren hinden wie deinden nicht einzulch weren hinden wie deinden nicht einzulch beite Schiederichter Chuppel (Solle) leiteie sehr umflöte und die beite Spirfe (ORR.) leitrie febr umfichtig und birb feber Darie

Die erfte infernationale Regelbahn in Monnbeim

Einweitung ber Bobn in Mannheim-Rafertal

3m Sinblid auf Die in Anaficht flebenben internationalen Rumpfe bie auf fogenannten internationalen Babnen ausgetragen merben, entichlog fich ber Birt Barn in Rofertal, für Manubeim bie erfte biefer Babnen bauen gu laffen. Die Bafin murbe non ber Firmn Gint in Geubenheim erfiell. Die Unlage mufte nach befonberen Befichtopunften errichtet werben, ba fier bie Rampfe noch anberen Beftimmungen ale auf ben gewöhnlichen Babnen endgetragen werden. Zum Bun wurde padfammen ausgetroffneren Abernhofs verwendet, das nuch befonderer Unordnung und Beieftigung auf ber Bahn liegt. Debes Shallen bes Soljes und Bergieben ber Buft ift voll-tommen ansgeichloffen. Auf biefer Bahn wird mit 10 Regeln gefpielt, auch die Biblmeife weift von der Ablichen gung erheblich ab.

Em Connieg vormitting fand die Uinwelhung ber Mabn in Rufertal Bott. Um den Mannheimer Regiern foferi einen richtigen Ginblid in Die Rampfesmeife auf biefer Bahn ju geben, hatte man bie belten Regler ans Grantinet, Stutigart und Rarlerube ver-pflichtet. Und Reglen aus helbelberg, Lubwigshafen und Beinheim wufinten ben erften Rampfen bet. Rach einer turgen Begrugungbonfprache - vorber batte ein Quartett gefungen - durch ben Borftgenben Robler bes Mannbeimer Reglerverbanbes, in ber er auf bie Bebeutung ber neuen Babn binmies, fant ber 2. Borfigenbe bes Babiic-Pfalgifden Reglerverbandes, Eun-Brantenebal, marme Danfesmorie für ben Erbauer ber Babn. Er gab einen turgen Ueberblich über bas Ibolien und bie Biele bes Deutschen Regierverbandes und übergab bierauf bie Babn ibrer Beftimmung. Geel Grantfurr und Den ufdlag. Andwigshofen banften für bie Ginlabung jur Ginwelhungefeler. Berfinnbofportwort Deibler wies auf die Bedeutung der internetionalen Bahn für Mannheim und Lubwigsbafen fim. Mannheim werbe jeht Gelegen-heit beben, fich für die Bundedmeitersigaften im Feantlust im nachften Babr uorgubereiten.

Die erften Rampfe, bie von ben Frantfurter Reglern bearitien murben, brachten ben Bemeis, bab die Bain vorditblich angelegt ift, benn die Ergebniffe, die ergielt wurden, locken barant ichtieben, bas die Balin feine Suden bat. Mul bie teduifden Gingelheiten fall bier nicht naber eingegangen werben. Spater geben auch bie Stuttgarter und die anderen Regier Proben ihres fton-nens auf der internationalen Babn ab. Der Mannheimer Regelfport wird burch biefe neue Anlage einen wetteren

10 Aahre Frauenabteilung des TV 46

verein u. 1800 um vergangenen Cambing aus Anlag beb i ung. faum baf ber geröumige und große Sael und die thalerie die Befucher ber Beranfultung, in erber Linie die Witglieder der Frauenabteitung mit ihren Angebörigen, jaffen konnten, gumal auch die Ubrigen Bereinsabreitungen fart nertreten maren. Gine gediegene Bortroge, und Bor-luftrungstolge, bie fich unter ber Leitung won Manmerintningerige, die ich abreideile, forgie in gleichem Rebe für eine Ginfrimmung auf ben Charafter bes Abenba, wie amd für eine augeregte Unterhaltung. Groben Anteil bart wie is oft in felbilofer Weife für das gute Gelingen die Ministringe Leiter Kurt Mullert und bie Gangereriege (Leiter Kurt Mullert und bie Gangereriege (Leiter Mufiblireftor Gieber) burch ihre vorallgemuffalliden und gefanglichen Barbieiungen für fic tn Anfreuch webinen.

Cherinenmary und 2. Borfipenber Gomeiger geichneie als Sprecher ber Bereinsleitung in furgen Umriffen

bie Entwicklung bes Turnverring 1848, felt biefer vor 20 Jahren Gingun in fein beitliches Bereinsband gehalten bette.

Möretfung um Ableitung babe fich im Laufe der Johre ge-bilder und gunftig entwicklit. In den mannlichen Gruppen feien jeweils entfprechende meibliche Abiellungen getreten, bis die "Manner noch allein auf weiter Alur maren. Bor jebn Jahren babe Beifter Len g die bent-bare Aufgebe übernommen, auch eine "Arauen-ableilung" ind Leben ju rufen und biefe, wie der beutige Beftand mit 200 Mugebortgen zeigt, glangend gelob. Wit feinem Gludwurich an die Abietlung verbund

vertienten Tant an fart Bent.

model der Carte Beifall jum Andbrud brochte, das ber Borocher auch ben Anmefenden aus bem Gerben gefprochen bette.

Gindienrat Comp, ber darauf bas Wort nabm, gab ben Dant an bie Bereinbleitung gurud, die in weithlicender Weite auch ber jungften Abreitung bes Bereins ihre Unterbubung babe angebeiben laffen, er bantie gleichseltta auch ben Mitgliebern ber Abieitung für ibre Treue. Bier An-gehörige, die ichem von 10 Johnen bei der Grundung babei waren, und gwar Frau Riara Charfamp, Frau Dr. Ratter. Gran Gedwig Rater und Fran Eilsebeih Elein, durften fic durch Uederreichung eines Blumentranfied einer befanberen und gebutrenben Aufmertfam-

Der weitere Teil bes Abends, durchmeg von Abieilungsangeborigen belieiten, nahm einen außerft ichenen Ber-lauf. Rie Collftinnen ernteien reichen Beifall Grau &. Echtefinger mit ber Mrir ber "Deitla" aus ber Oper "Gamion und Deltta" fomte fiet. Alfriebe Oofmann mit dert Liedern fur Copran, nachdem fie um eine Bugebe nicht berum tam. Ginen burdidiogenden Eriolg ergelte nochmale Gran Schleftinger mit einer "Turn". Callen-Arie, einer Varodie auf die Gallen-Arie and ber

Oper "Zannbinfer". In gleichfalls winiger Weife, mit nicht weniger Octierfeit aufgenommen, globterte hriatein Gerba & die finger den Turnbetried der Aranenabie-lung mit einigen Rosofeits nab aufammen mit Fräufein Elabeih Paalche nochmals durch einen originellen Zana. Drei Frageseichen in der Borinkrungsbolge entpuppten fich als Großmitter, die in grotebler Liedbung mit dum v-ristischen andläßen und wiederholt werden mußten.

Aber anch die funnerische Andersand ein Andlich in die Undugsdrosie den Aranenaberlungen gegeben murbe. Unter der Leitung von Seine Rougen gegeben murbe. Unter der Leitung von Seine Rougen gegeben murbe. Unter der Leitung von Seine Alliche liedungen werden Gruppen angepakte gem nacht in fich ung en. Ind harle Friereise, das an den Frauenaberlungen des Turnvereins von 1846 zum Anabend formet, wird his liche auch im amelien Jahrschnis wederlich und erfolgnersprechend aussweiten Jahrgebnt forderlich und erfolgnerfprechenb aus-

"Süddeutschland Reitturnier" in Frankfurt

fand-Reitturuler im Frantfurter Dippobrom forigefent. Das Abenbprogramm umfahte neben einem Jagbipringen um ben "Dite Rad-Geblichtnispreis" brei Brufungen unb gwar eine Dreffur, eine Material- und eine Eignangsprafung. 3m Springen um ben Otto Roch. Bobadt. nispeels batten bie Tellnehmer einen außerorbentlich Schmierigen Barcours gu befteriten, fabus im Gangen unt brei Tellnehmer festerfos bileben. Sieger murbe Arel Dolft auf Siell Georgens Gglo mit 58,8 Cefunben, Dit nne einer Beuntelfefunde Moftund folgte Frau von Opel auf Grem Rannt an zweiter Stelle, mibrend Stallmeiber Bange auf Labn Pribe 36 Gefunben gebrauchte. Die belie Beit bes Abenbe erreichte gleichfalls Agel Beift auf Stall Georgens Sanbafmecht mit b2,3 Sefunden; er Batte allerbings das Ged, bag Landstnecht ein Sindernis marf, fobağ er 4 Gebler erhielt. Golft bitte fonft bie beiben erften Plage belegt. In ben brei Brufungen, einer Matental. orufung für immere Reitpferde, einer Dreffurprüfung für @ferde ber Rlaffe L und einer Elgnungaprüfung für Meitpferde Rlaffe M anten Die gobireichen Bufchauer Gelegenheit, Sobes reiterliches Ronnen und ein ausgezeichnetes Pferbemeterial ju bemunbern. Und bie Chaunummern fanden mieber großen Beifall.

Die Begebulffet

Jagbipringen: 1. Stall Georgens Gelp (Bolb) & Behler, 53,8 Sel.; I. Frau Irmgard von Coels Rannt (Bef.) 6 Jehler, 53,4 Sel.; I. G. Sanges Lado Pride (Bef.) 6 J., 56 Sel.; 4. Stall Georgeus Dandsfnecht (Golf) 4 F., 52,8; muffens Germeitn (Bel.) 4 2., 35,8; 7. Grau n. Beders unb 20. o. Barnefems Lenderflieft (Br. w. Beder) 4 B. 8. Bel. Aupprechts Rorena (Sornfe) 4 3., 10 Sef.; 0, 6. Schmanats Ben Our (Bel.) 4 8., 02,1 Get.; 10, Brof. Dr. Alabergs Ublid (Chit. a. Q. Sabin) 4 &., M., Bet, Materialpruffung: 1. Grau M. Ronbenbulde Burm-graf (Carmanurift); 2. G. Omfere Ganbegen (Bel.):

Grau von Opele Arnim (Bel.); 4. ftonful Copenheimere Berr Blint (Marnhfe); S. Major Reites Marfgraf (Bel.). Dreffneprufung: I. Frang Gombets Laubbnb (Benn Go-mbell; L. Rittm, Ecfols' Blader (Bel.); & Fran Rauben-buicht Turmgraf (Cierconomifi); 4. Ronful Copenhetmers Derr Glint (Maruptx); 5, Frip Bolffs Calar (Grl. Bulff). Bigungsprafung: 1. Stell Cociens Angeiger ifortet. a. D Schifter); 2, Grang Gamoris Sausbud (Frau Gombri); R. Frau v. Beders Brenglan (Bef.); 4. Dr. A. Wienands File (Marentes).

Benig Beirieb am Sambtagnadjmittag

Am Camaing rochmitian mirden anf dem Subbeutich-land-Reitturnien die Sielleitigkeitsprufungen meiter-gefdeberet. Gebr intereffant waren bie Brufungen der Po-liget-Pferde im Reiten. Die Pierde halten eine Reihe von Temperamentbprufungen abzulegen, fum Schlub gab es eine bervorragend beleht Jadbplerde-Eignungsprufung, die BoltgeleDberk &reuer auf feinem Gdimmet Mblag

Die Ergelmiffe:

Jagdfprinnen für Unbliche Reister 1. G. Schapers Rife (Schaper) 4 ft., is 2. z. von Belleus Burgaral (Benguid) 4 ft., is 2. z. von Belleus Burgaral (Benguid) 4 ft., is C. a. G. Geriers Candesen idenler); 4. Major v. Richters Diadolo (Aride). — Treffargrüfung; 1. von Belleus Burgaral (Schapuld); 2. Svol. Josephus Stofes (Tref); 3. Gereibes fletgei und Ornfers Daudegen; 5. delewifch Gilegenlanger. - Jogopferbe-Bignungsprafung igne Ermunterunge-Bielleit-Prilung): L. Pol-Corn Freuera Moler (Bel.): 2. Chit. Edunde Reife (Bel.): 2. Gran F. von Opele Aralin (Bel.): 4. Bebre Flumme (von Sablat; 5, Ctall Abetnianes Abnberr (Granerit.

Dorimund (III. Revember)

1. Preis von Ahm, Japhernnen, Jür Treifahrige, 1200 Mart. 2000 Meter: 1. B. Duran Bridmannsbell (d. Sånifettel); 2. Auptabiantin: 3. Echwerittleb. Jerner: Gerifts, Drobel, Diebard, Abeiniordundel, Sap. Claires, Staber, Garantie. Tota: Dieb; 18143: 20. 2015; 20. 2015; 3. Assender-Preis. 1916 2. 1916 Obier: 1. Fran St. Beiholfs Collineat (d. Metrolii: 2. Argust 2. Ob ved. Jerner: Bundidud. Geld Geris, Planer, Fortunatus. Lois: Teilis: Viete: 20. 30. 1818.

2. Martini-Bereis. 1920 & 1820 Mister: 1. Ochr. Med.

2 Martini-Preis, 1200 A. 1800 Bleter: 1. Gebr. 2883-ters Menelle (l.) Vieteri; T. Chenalter; 72. Gelle. Ger-ner: Peionia, Schapfinder, Marast, Graldfonia, Saufe-mind, Martineria. Zoto: 34:10; Piop: 17, 16, 12:10.

L. Derfort-Rennen. Ansgleich T. 1800 A. Dabs Weier: 1. P. Schneiders Anbi (D. Bengel): 2. Goffenjunger A. Goldwarthn. Berner: Enrater Champagnen, Grang, Mie, Zoty: 126:10; Plat: 34. 52, 73:10

s. Marf. Jagbrennen, Ansgleich 1. 1860 A. 2700 Meiert 1. B. Deutelmanns Sandestrenns ift. Brodal; 2. Mermane; 2. Pedioogel. Berner: Leichern, Segur, Silano, Patriolin, Loter Wild; Play: 19, 10, 2010.

Tobo, Wilde Pring 19, 10, 10, 10, 10, 10, 100 A. 1600 Meter: 1. A. n. J. Pfeife Jafon (A. Bunel); T. Cagefiels; A. Tuch3. dari; C. General Stenken, Perner: Wilh Augiah, Thuris-bert, Jumentreu, Jan von Werth, Prochimidel, Seernfarts, Troumulus, Toto: Tello: Plays 18, 31:00, 40:10, Toppelweite: 4 u. d. Nennen: 1270:10.

Echadis Rurle

Der Maunbeimer Schachtlub ball in feinem Clabiotal. Raffee Metmpel, folgenor unenigeliliche Aurie ab: Mufangerfure, Beginn Dienatog, If. Ren Rurfus Weite Eroffnungetheorie, Bigitut Greiting, iffeftere Gefte Majeige im Samatog Abenablate !

40 Jahre Stemm- und Ringflub Ludwigshafen

Bornfilder-Rurnberg me Fifcher-Sweibruden auf ber Matte

Stemm- und Ringfind framigebaten bot am Camstan sorne im Rabmen feiner in allen Teilen vortreftlich auf-geargenen erfahrigen Grundungsfeter im Jahalauf firteerweinen ein nicht allichtiches iperelliches Erognamm, das fich eines gaten Belwiedes erfrenen durfte. Ein gang belonderes Interesse munde in den Reiben den Arzistoffen won Marestellem und Ludmigsbesen dem an einem Kanpf vorblicheren Bezweinger wan Selben nochteglieb Undortzellicheren Bezweinger wan Selben nochteglieb Endortzellicheren Bezweiniger wan Selben nochtegliebe Nammeller Dornfelder, der an groben holfenngen derechtigt und als der femmende Reprodientant Tentschafte im Mingen Schoerzgewicht gut, nach leinem Aberraucht den Mingen Schoerzgewicht gut, nach leinem Arernschnoden Arfolg bei den dentsichen Reiherscheiten in Bormund gesehen baben. Ten Kürnderzer techteinigte feinem guten Ant, obwohl Preider-Eruffig kadnigsches ihr eine genen wen Agement war. Die Regregerung Goensticher — Gehring, die bollentlich bald anfander kommet, däbe fichen ihr ein Gegnet von feiten. Mit dem beundem Reiher Al ich er Spotistuden im Benlampsnisse, dem kunfern Beiter Al ich er Spotistuden im Benlampsnisse, dem kunfern Beiter des Clumpissingers firende in Reiherscheiter Eines des Clumpissingers filmen ben kennen der Stemptere Eine Gehrende Einer des Einmeller Einer Beiten Reihen des Clumpissingers filmen kunfern werbeiten den Eine Beite auf gegetähnnie Alliegen verwillichet. der in Gint es und Steilung er der nach Geben beiten Gehrende Gegenze batten.
Im Gewelchte bei den herbien Fellen Gehrende-Cogerabeitm. ubrim ein picht allisgliches fportliches Programm, das fic

Im Gamlotharbeiten gebenbeiten Gegner botten.
Im Gamlotharbeit und Werner-Ludnigabeiten ernem ihr giele Belleitendet und Werner-Ludnigabeiten ernem ihr giele Belleitendet und Werner-Ludnigabeiten ernem ihr giele Belleiten einem Warlichten und die Tomantrotten des alumpfichen Druffempe und die Tomantrotten des alumpfichen Druffempe und die Tomantrotten des alumpfichen Druffempe und Gederte Gift un Mannbeite glaufend vorreillichen Vergramme, ju dellen guten Gelingen und das gestalten der Oringenanderinge Lodengebaten beitrug. Mach der Degruchungsanforme des L. Burtipenden Stall er vom Etermie und Ringflad beglächenlichen Globierdeken Dr. Weiter namens des L. Burterweiters Tr. Weiter namens des L. Burterweiters Dr. Lauf aus und der Diede Lodengebaten, Baub.

far für den Ortsperhand für Leibesübungen, der Breisvorfigende Buttnerenterg im Anling des DABB,
Areisfperwart Schop i-Mannberg im Anling des DABB,
Areisfperwart Schop i-Mannberm für den 4 Areis,
Beden-Pfals, und ein Bertreter des Turnvereind Friefenbeim den Arnd au feinem Jodiffaum. Das Dappelenariert
des Vereinigten Eingeverind Friefenheim erfrente durch
gefangliche Vostrege, weihrend Dumen des Andes mit
Tangaufführungen zu gefallen wuhlen. Der Geftanfprache
indes fich die Schung der Gefinder und Indifferende, die
Berdendschliebende und des filderne Eereinsundel, die
Berdendschlierundel und des fildene Eereinsundel, die
Berdendschlierundelige Golte wurden wit der fildernen
Bereinsandel ardacht.

Die Ringfample

Beniangemicht: Gilder-Freikeiten — Winfes-Sudmigtheiten. Rach verficktig geführten Ginnblampt in den
erben 10 Minnten, der nichts ergab, aing es zu Boden, wu
Binfes mit einem Rückwurf in eine gelährlicht Loge gedracht wurde. Er kennte nach dem Bechfel hilber nichts andieden und mußte diesem den Wanfrieg überleffen.
Nedergemicht: Schaft-Kimboch — Ciainel-Tudmigsbelen Befort entwickelte fich ein ledbaster Karmpt im Stand, det die zur Galbeit, dann in der Bodenrucke und in den erh-lichen 4 Minuten im Stand ausgestlichen war und mit einem Untwischeben endete. Dechterwichti Kramer-Solig det Rauntein — Wilmannstudminsbalen. Aramer fam burd einen Angriff feines Gegnerd partierer, wo er wei-iere Angriff abwedete. Rachdem leide auf in der Boden-runde und im Stande gleichaut Lieben, wurde auch dieser Kangel warmischen gegeben. Schwerzemicht Gernfischer-keinen Eigener zu Goden und beingt ihn tan betinder Ger-felnen Eigener zu Goden und beingt ihn tan betinder Ger-leichnung wermisch diesereinneher mit Univerzitzt in der Gelade der Krischtlage. Der Kurnberger flegte dann mit einem Arppzig in Ald Winnten.

Der 11. 11, bei der "Frohlich Pfalz"

3m Belden ber Anturbelung ftanb in biefem Jabre bie Groffungsligung ber "Groblich Bfalg", bas Marrenfacpter ausgengroben und es fo gu ichwingen, wir es burch bie Beitrerhaltniffe geboten ift. Die belannte Alt-Mannbeimer Gaftante "Golbenes Cho!" mar bis auf ben lehten Plat befagt. Decht gufrieben tounte mon auch mit ber Summang fein.

Dem Botto , Bis furbeln Groblichteit' ent-fprechend eret der Elferrat, bem fic ale Reubeis eine traltierte Martifeau und eine edie Saudiren jugelellt Botten, ale Mufurbelungsausichus auf. Unter bem Grafibium bes beutiden Michele (Borfipenber Rei. de th gelang bie Anfurbelung auch bem Germium, bas fich aus einem Indubriellen, einem Coufter, einem Onben, einem Schiffebriebertreier, einem Arditeften, einem Brbeiter, einem Beamten, ber Martifran und ber echten Dausfran gegammenfeste. MIS erfter flieg nach bem lannigen Groffnungsporm bes beutiden Bichels Dermain Biocubolen ale Dorb Gorlegrich in Die Butte, um bewegte Rlage Uber bab Bliofter ber Jungbuichftraße und ber Auniteribe gu führen. Ale handwertemeiter ichattete Julius Stienter fein Derg aus. Der glangeolle Dabewuntt bes erften Leife mar bie Buttenrebe ber Dausfrau ifri. Rieble), bie eine Bointe nach ber anberen in bas Potel ichmetterte. Schlieflich geigte burch politifche Do-Da-Bierfe Abulf Remp i, baf auch bei ibm ber Dumer nicht perfiegt ift. Orben gab es für bie Seiftnugen bener teine, dafür aber feweils einen froftigen Schind aus bem Anturbelungebecher.

Den Reigen bes zweiten Telle eröffnete Snura Bernauer, Die geiconte Coubreite aus ber Glanggeit ber Apollo-Operette. Wit bem ihr eigenen Churme und ber ibr angehorenen Biener Bebenbigteit mar es ihr ein leichtes, die Bublier gu begeiftern. Der ihr gefpenbeie Beifall fur bie funftfertiche Leiftung mar ebente berechtigt, wie bie Buftimmung gu ben außerft humorvollen Musfahrunbes Etferratamitgliebe 281denbaufer, ber all Mortifrau wirflich Originelles gu fagen mubte. In feiner Beije entibufdte auch Bett Spindler, ber (un)gufriebene Chegotte. Zwijdenburd fung man ellgemeine Lieber, ichunfelte auch ein wenig und blieb nach Abreifflung bes Programms noch en angeregier Stimmung beifammen. Labende Ermihnung verbienen noch Rapellmeifter Domann . Weban, ber am Rlapter bie folifit. ichen Darbiebungen begleitete, und bie Sanstapelle Gantber bes "Golbenen Schafes", bie bafür forgee, bob teine Buten im Programm entftanben. Birtlich ein guter und vor allem geligemaber Start für bie femmenbe

Bolfoliederabend ber Moll-Realfchule

Der über alle Erwortungen in jeder Weife vorbistliche Bolfbliederabend ber Rolf. Realfdule, für den fich die Aula des Realgemuseftung als zu flein erwird, gab insbelondere den lehr gahlreich erfchienenen Eliern, fo-mie den Gallen und Freunden der Anftalt einen Einblid in mie den Gluben und hreunden der Anhalf einen Einbild in den geibemuhren Gesenghunterricht und die Prodenordeit des Ericheberd. Ales was diese Linder fingen sernen, soll Grundlage werden für fünftig sangebrede Erwachsene, wie der obenfalls von Munkliebere Blaus geteitete Blug-ber is des Delfs de Glube bewied, lind nicht gubert is der Willebere Blaus geteitet Bund icht guber ist geteine Ber Glube er teine begeiberten Zuhörer mit der aufmunternden Aufliche er beine begeiberten Zuhörer mit der aufmunternden Aufliche Mittelligtet. Obne die sond bei derie Anders Aufliche auch einmal mitaulingen. Ohne die fand bei derlei Anlaffen Glichen Geormungen beliedigte fich alles, diefer Limmungevollen Abroecklung ebenfe mie ber himorvell verzeitrechten Bille ichtebt und recht deige au felden; ein änderer Ausbruck des Bertraus an b. das diefem jungen Badanggen mit felner lebendenahren und ungefünftellen Echtung aleich vom Antang en entgegengebiede werde. Und nun noch einige anerfennende Borie über die Bata lietungen, die das dielpfinierte Ordefter mit dem "Gest-marfit" von Lachner und, vom Chat begietet, mit dem "Leb ber Aust" von J. R. Able himmungbool einleitete.

Die Rot der badischen Landwirtschaft

Brafident Dr. Graf Douglas beim Reichsprafidenten

In ber Borftanbofigung ber Babifden Landwirtichaftotammer vom 11, Ropember 1982 machte Brafibent Dr. Graf Douglas. Bangenftein Mitteilungen aber feinen Befud beim Reichaprafiben. ten. Graf Douglas mies einfeitend barauf bin, baft alle Berlichte, die feinen Befuch mit einem Bediel im Reidsmirticaftsminifte. rlum in Berbindung gebracht batten, frei er fun. den feien. Er fabe lebiglich ben Bunfch gehabt, wie auch aubere Rammerprofibenten, dem Reichsprafibenten Bortrag fiber bie Lage ber babifchen Candwirtidaft su erftatten.

Graf Donglas bat babei betont, daß die Dabiiche Landwirticaft fich nicht in Gegenfan su ber Land. wirticaft im Often und Morben bes Reiches febe, fonbern mit biefer gemeinfam einen

Schut ber Getreiber und Rartoffelmirifchaft

erfrebe. Daneben fpielten allerdings eine Reibe anderer Birticoftegweige für bie fübbeutiche Band. mirifchaft eine gang anbere Rolle wie für bie Canbmirte im Morden und Diten bes Reiches. Go fet bie Mildwirtichaft für taufenbe von Bauernbetrieben lebenswichtig und eine ftraffe Durchfabrung bes Reichamildgefeges wie ber weitere Aufbau ber Aufnahmeorganisationen von entideibenber Bedeutung.

24fffbriges Mabden begeht Gelbftmorb

rufstofes 24 Jahre altes Midden in ber Ruche

ihrer elterlichen Bohunng burch Cinatmen von

Gas bas Leben genommen. Der Grund gu ber Tat

ift permutlich auf ein Rervenleiben gurudguführen.

Geiftedfranter Marber

Dienftfnege Rari Sidinger aus Greiburg i. Br.

ber in Mengingen (Begirt Dichtirch) feinen früheren

Dienftheren, ben Sandwirt Bhilipp Gudle er-

fto den bat, ift eingeftellt und Sidinger auf Grund

bes I bi RErWB, außer Berfolgung gefest worben.

Sidinger mirb deuernd in einer Frrenanftalt unter-

* Ronfteng, Il. Dov. Das Berfahren gegen ben

* Freiburg i. Dr., Il. Rov. Sier bat fich ein be-

Die Spegialfulturen aller Urt, mie fie fich im Ban-belogemacheban, im Dbit, Gemuje- und Beinban darftellten, burften nicht weiter wie bisber vernachläffigt merben.

Gang enticheident aber fei für Die gefamte Bauernwirifchaft in ben Gebirgelagen bie Bolg, und Biemmirtichaft geworben.

Done nachbrudliche Gilfe für biefe Zweige ber Landwirticaft wurden im Beften balb bie gleichen Buftande erreicht fein mie im Diten. Die Dolge mirticaft fet fiberbied von auffclaggebenber Bebeutung für bie Saushalte gablreicher Gemeinben und nicht gulett für bie ber malbreichen Sanber felbit. Ein marnenbes Beldben für bie brubenben Buftande felen die machfenden Berichulbung b. giffern, bie um fo beangftigenber feien, als nicht ein geordneter Mealfredit ben Bauern gur Berfügung ftebe, fonbern ein Berfonnifrebit, ber fich jeber Uebermochung entatebe.

Der Reichsprafident, ber fich aus feiner Rarlsruber Beit die beite Erinnerung an unfer Land und auch an die babifche Candmirtiffaft bemabrte, bat für alle die porgetragenen Gragen größtes Intereffe geseigt und verfprochen, fich eingehend mit ben vorgetragenen Wünichen gu beichaftigen.

Un Bundfigertrampf geftorben

* Golbidener (Mmt Offenburg), 18. Rop. Der 57 Jahre alte Schneider und Candmirt Bermann Berl verlebte fich beim Rrautwiegen, inbem er mit bem Ropf an ein Bagenbrett frieft. Er fchentte anfanglich biefer Berlegung feine Beachtung, ba er auch feine Schmergen verfpurte. Rach einigen Logen ftellten fich Schmergen und Labmungdericheinungen im Geficht ein, Der Mrgt ftellte Bunbftarrframpf feft. Im Rranfenhaus ift Berl nun geftorben.

SSladier Ginbreder ermittelt

* Denglingen bei Preiburg, 18. Ron. Der biefigen Genbarmerie gelang es, in ber Berion eines gewiffen Duffer aus Rollnan ben Dieb gu ermitteln, ber in ber gangen Umgebung, bier, in Emmenbingen, im Glottertal ufm, eine gange Unpahl Einbrude begangen gat. 35 Ginbriche bat er bereits eingeftanben. Bei feiner Geftnahme im Glottertal trug er eine gelabene Bromning. Biltole bei fich.

Die babifden Balbbefiger tagen in Gberbach

* Billingen, 18. Dop. Die biebiabrige orbentliche Mitglieberverfammlung bes Babifden Balbbefiger. verbandes (Gis Billingen) findet am 27. Rovember in Eberbach ftatt. Ungefichte ber Tatfache, bag aus ber Baldwirtichaft, die früher bie finangielle Stube ber meiften Gemeinben unferes Canbes mar, ein Meinertrag fich nicht wehr ergibt, fommt biefer Tagung bejondere Bedentung gu.

Tageskalendes

Moutag, 14. Rovember

Meisensissener: "Bollenfein" von hriebrich Schiller, Wilcie B 7. Ansong 20 Uhr.
Mujenfagt — Rojengarien: Gaftiplit der Reih dirfchaupereite. Gerlint "Wenn die lieinen Seithem bilden", Operette von Robert Stella, Avieng 20 Uhr.
Apollo-Zhenten: Garinti-Heftiplele mit Spiecher Schiller und Roberts Dateit. Aufligiele mit Spiecher Schiller und Roberts Dateit. Die eintreiche des der moderne und Robins. Die Uhr.
Planeturisten Deiten Abert eintreiche des Besteinschillerseit des Rationalitienterschillerseit, Erflie Gen Ren. 20 Uhr im Ridelungening des Artennations.
Manheimer Alierinmsgereinz Löhichliernoritrag von Dr. Arnold von Spiech. Debeidere, über "Keine Andersbungen und Hande in Griechenland", in der Germanie Dr. 6, 20,30 Uhr.

20,20 lite.
Didifplete: Giprie. Pafon: "Der traumende Mund".

- Sconburg: "And einer liebern Refteng". Gaptiot: "Mutter". - Rage . Theolori.
"Die beliernen Brengt". - Mibam bra: "Arteberie".

- Univerfum: "Bie fen ich meinem Ronn" und Babnenichen. - Palab. Biatipieter: "Bein Geier gende Ind", - Scala-Thealer: "Reine Geier

Was hören wir?

Montag, 14. November

Brantlurt

7.20 m. if.00: Schollplatten. — 18.25; Dr. Sternbern: Bon ber Rigeinschtifahrt und ihrer internationalen Rechts-enbnung. — 18.30; Geoph. Deuptaroun-Gebichte.

Ocil@Bera 8.85: Steheer-Werft. — 8.86: Aurnftunde ifte die Hous-fren. — 21.86: Pittagstondert. — 12.06: Schollplatten. — 18.86: Ainderfunf. — 18.36: Rochmittagsfragert. — 18.06: Pologrenguerteit. — 28.66: Das Glindsmädel (Belfdind mit Gefang). — 22.06: Blastondert. Pangenderg

7.05: Schalplatienfenzert. — B.48: Sumnatif Er Preuen, — 10.16: Schalfunf. — 11.10: Schalfunf: Rigurt-wifde Champatt. — 11.25: Schalplatten. — 12.00: Unterschangsfonzert. — 13.00: Attingsfonzert. — 13.00: Attingsfonzert. — 13.00: Attingsfonzert. — 13.00: Attingsfonzert. — 13.00: Belperfonzert. — 18.28: Ertenbunde. — 13.00: Der tadubriefte Cuttifget. — 20.00: Reiber der Epereite. — 21.30: Rammenmaßt. — 18.00: Backenniff.

Mitnden. 18.00: Bochenfückenzeitel. — 18.18: Forefildungsfrunde.
— 12.00: Schallplatien. — 18.28: Ter Buddheichniger illegendel. — 18.05: Alie Maff. — 18.40: Retlamefund in
Amerifa. — 18.45: Arbeitsfesigleit und bechnicken fleteickeitt. — 18.08: Ausgeritunde. — 12.20: Regina Boing de
in Maga, Bereinnen. — 20.00: Jodotto Lou Aphilient. —
22.00: Ginr Uniecholtung vom Gilm mit Dr. Vepet. —
18.45: Rachmuff.

Cilifant

7.20: Sackeleitenfonzert. — 18.20: Unierbalbungstanzert. — 18.20: Urien aus alten Opern. — 18.20: Nobfundersutte von Tidoofenisty. — 12.30: Oarry Sieler Unit
vollsenmüche Lieber. — 12.45: Wor von Schillings diriziert. — 18.30: Vittingskonzert. — 18.30: Ortrag von Tr.
Aust Jimarmann: "Francuskumunten. Orannaziumerden." — 17.00: Nachmittonklennert. — 18.20: Ustertragung
ous Wonnbrim. — 15.16: Balelastefonzert. — 1.40: Kulfiche Rufit. — 20.50: Danneles Dimmellubrt. — 22.50:
Ractwoff. 28.48: Ingenbftunbr, Deutiche Belbenfagen. - 17.00:

Madmittegelongert.

And Manubeim 18.25-18.56: Dr. Rlen fpricht über Bengen- und 3mbl.

Täglich ausverkauft! Das Stadtgespräch oildet das gewaltige französische Kriegsfilmwerk

lenseits der deutschen Gräben

. . schweigend vertage man das Roxy. Es ist der Krieg in seiner ackten Größe. Menschen gehen gegeneinunder. Geschütze recken

Europas furchtbarste Tragodie in Wort und Bild!

sich, die Erde zuckt, zittert und schreit auf die Bölle!

Lirette der Hannbelmer Presse:

tokenhreurbonner:

its gibt betnen Hriegefilm, der so geglicht, der so gekonit im Fethetech, tel, der so eindelogisch und etzelt den Heing underegist. Die schauspiels-rische Leistung geradess uurbildlich

Von nervenannsprengender Wucht alpacion Filmascourt . . .

samme:

Die Hriegspeißel mület und teht er-Bermungsice

DAZU ein schönes Beigrogramm

Jugendliche haben Zutritt

Beg : We 250, him 7,00, \$45 Uhr

Anzüge

(Perliner Ateller-Arbeit) ans evatklassizen Stoffen Onrantic für tadellosen Sitz, in Monatarates von Mir. 10-

Kanthaus Gesdec Strants P51

Houte letzter Tag das sehenswerte Doppel - Programm t. Film (Tonfilm)

tine hellere Ceediddie soe hierelasen-ier Lustigheit, mit einer Phile retaen-der siniälle.

He apagement directs Equipped Heartsung Lucie Englisch Ida Wüst - Albert Paulig regen für ununterbenchene Gachaalsen

2. Film (Stummfilm)

in ungeheuer epansender Pilm oon leistagern in d. kanadischen Wäldern. Heg : 3.00 letzte Vorst : 8.15

National-Theater Mannheim Moutag, den 14. November 1933

Verstellung Nr. 76 - Mista B Nr. 7 Wallenstein

Bo dramatisches Gedicht von Schiller Die Trilogie an einem Abend dearheitung und Inszenierung Herbert Malach Bühnenbild: Eduard Löffer Technische Einrichtung, Walter Unrah-Ends 20,15 Chr Anisng 19,00 Uhr

Personen: Wallenstein, Herseg zu Friedland Karl Zistig Octavio Piccolomini Karl Marz Max Piccolomini Erwin Linder Ernst Laughe Raout Alster io, Feldmarachall Kriegorst von Opestenberg Hans Fincher Haptista Seni, Astrolog Loa, Offenbach Thekla, Frincessin von Friedland Kitche Wolf Gräfin Terray Upgraf Witness Ellen Widmani

Neues Theater im Rosengarten Moutag, den 14. November 1833

Gantspiel Frits Hirach - Operate Wenn die kleinen Veilehen blühen Singspiel in swai Tallen in Bilde n) von Irone Hardi-Wardan — Musik v. Rohen Stole Regia: Frita Hirseh — Dirigent: Josef Ziegier lekorationen: Gerard Vrecen — Tanze: K. Frankly

Aniang 20 Uhr Ende nach 22.30 Uhr Bild: Serves du gute alte Zeit!"; 2 Bild: lch it' ein Madel gern!"; 5 Bild: lin Töchtechem"; Bild: La labe die Liebel"; 5 Bild: De elichenwisse S.Bild: OaksBurschaahertichken



Hilzorno Kronzo" kleinen Residenz Siegfried Arno

Raiph Arthur Roberts Lucie English, Dina Gralla

Adole Sandrock In dem Luctapiel: Keine Feier ohne Meyer 2 Stunden köstlicher Unter-4-90 6.80 8.16

Bis 6 Uhr auf allan Pilitzen nor -30. sur



der Saison: EBEEK-BALL

Im Friedrichspark

day glicannie , Mitternautickaberett Morteuververhand: Tennetule 5tledebook, N.T. 6 Leingh, 20006, ferrer Monthhaus Emil Heatret, Konstate Nano Kurse für Antlinger u. Vergesehritt. beginner Rinsslantserickt jederuett

> Weinhaus Grässer Tel. 345 54 D 5, 6

Mittag- und Abendtisch von RM. 1 .- an

Ausschank n. nafurr. Qualifilisweine. Sper.: Forfier Neuberg





UNIVERSUM

Heiter und Iroh dan Ufa - Luttispiel Müller I Wie sagich's Mann

nil Gg. Alexander Belgrogramm: Besers Hunderlaused Der umden Leichewehrffler __ Bühne:___

Roulette Trio 280 QN QN DN Westertegalite 4.30 Une

UNIVERSUM



repariert unter Garantie. Feder M. 15h Glas 20 4 Zeiger 50 4. uuserbr Glas M. 150 O. Solda, G 4, 19

selle nachweislich bie badften Breife f. gr. Bertiemeren etc. Schops, T1, 18, Tel. 22888 Wollf, gentlet. \$5409

Ein Höbepunkt

Darstellungskunst

Singerpenium ausgeseichnete O Z M-Tus-

1004 3.16 (Tarreproduktion 150 Zb.), Higger A.-O., Olterschude Zester Mothered, Bilberneb-Riff 66 wirtt, Obesland, von

Keine Ladenmiete

HREN Schmuck

GLORIA SECKENHEIMERSTR. 13 Verthadert bis tool, Philisoch Elisabeth Bergner Der träumende Mund

Douchoachen in treater horizon die Truckerel Br. Maas, G. m. b. H. . R 1, 4-6

4.30 7.00 8.30



deutschsprachige Tonfilm



schwarzen Falken

Ein Film, der an die Nesven des Publikumasterne Araprüthe sielli Lieberfalte auf Geldtrereporte die mit unkermlither Verweganbetrausgeführt werden aufregent die Kömple te der Luit, am ver wagenesses abor die Springe von Kashwagen, Motorred und Pferd auf die som Flugseng berab bängende Leiter.

Gredes Tenbelpregramm Straisges Jugandverbot AM. I E.O., S.AN., B.SH., M.SH. & SHILLIS.

PALAST-Liehtspi

Frince - Conteur-Artifici Dipione - Vergiosobicichen ion Stüdereien - Hobisson - Pitser Fahnen - Schmid ... Sautparelle: Blanken E 3, 13.



Massen-Angebote im ganzen Hausel

Kein Weg sollte Ihnen zu welt sein, wenn solche Einkaufs-Vortelle winken!

Haargarn ist das Gewebe, welches sich als Bodenbelag besonders durchgesetzt hat, well es hygienisch einwandfrei, Leicht zu reinlgen und trotz der kleinen Preise sehr haltbar ist.

Unsere Jahrelang bewährten Qualitäten bringen wir zu ganz besonders niedrigen Preisen

Uniere Schaufenner u. Innen-Aur agen sind beachtenswert.

Haargarn-Teppiche
reines Mater at, daher besonders strapaziestähig,
in schönen ansprechenden Mastern
cs. 250,350 39.50, ca. 200/300 28 50, cs. 170 230 cm

Haargarn-Teppiche
eine seit Jahren erprobte Qualitat in nur neuen
Künstlerzeichnungen, cs. 250/350 cm groß 69 .
cs. 200/300 cm groß 46 ., cs. 170/230 cm groß

Maargarn-Läufer

neuertige aparte Suelfenmusterungen, in modischen Farbrusammenstellungen ce. 90 cm br. Mtr. 4.50, 2.95, ca. 67 cm br. Mtr. 2.95,

Maargarn-Läufer

eine Ausless schöner, bustfarbiger Jacquard-Muster in feinen modernen Farbideen

Haargarn-Vorlagen in enormer Auswahl, für jeden Geschmack der Passende 3.75, 2.95,

Haar-Velour-Vorlagen

angenehm welche Ware, teilweise mit Franzen besetzt.

kamelhaarfarbig oder kariert, eine weiche, haltbare Qualität, weit unter regulärem Preis

kamelhaarfarbig, kariert oder Jacquardmuster, erstklass. Fabrikat, weit unter regulärem Preis



In beite Bliege *mort mird Mädigen, 2-4 I., was kuberlieb, and fludgil Blieg, corre mag. Cuifd. in funn. Bufde, u. Q II 7 an

Suche

feifimeile einen 3-4 Woden alten on a by fleinere Malle. für meine Conbennme. *\$831 H 0, 10, 1, 21, 10

låmil. Veröffestlichungen der Stadt Massheim Mannheimer Mutterschutz E. V.

Berlieigernng.

In unferem Berfreigerungblotal - C 8, I. Oingang gegenüber bem Schuigebände — findet den 18. November 1932, abends 8 Uhr en folgenden Tagen die Sjenstliche Berkeigerung verjellener Pjänder gegen Barjablung Reit: beim, L. L. 2 (Eingang Breitentenliet verfallener Binaber gegen Barjablung fteit:

a) für Gold, Gilber, Ithree und bergl.; am Mittmed, den in Rovember 1952;

Reginn jeweils 14 Uhr (Cofafoffunng 18% Uhr). Steibt, Belbamt.

R 5, 1, Zimmer 174. EINLADUNG

Frinlein Erna Reldel-Mannheim spricht

b) für Rleider, Beifgeng, Bifefel und bergl : "Miller in Werken von Hormann Eris Busso" am Mitreoft, den 18. und am Toumerstog. Prau Gebriele Maisch-Placut Floundeine wird dam den 17. Rosember 1932, imm jeweild 14 und (Gefaldfluung 1836 und).

Gaste, Bamen und Herren, williammen.

Der Vorstand.

Certliche und private Gelegenheitsanzeigen je Zeile 20 Pf.

abzügl. 10 Prozent Krisenrabatt

Annahmeschlut für die Mitteg-Ausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm, 2 Uhr

Prachivelle Möbel für wenig Geld!! L 13, 17 eine Treppe hoch Remmoden, Bernio, Tepnio, Rabmafdiner, Marz, Feledrichten 18. erfragen beit: Rommoden, Bernio, Tepnio, Rabmafdiner, Marz, Feledrichten 18. erfragen beit: Rommoden, Bernio, Tepnio, Rabmafdiner, Marz, Feledrichten 18. erfragen beit: Bederinrideung u. n. m. Mennert. G 4. 2.

Gelegenheitskäufe | Rudlablachen: 2 Pintofotal, Geriffe, Rommobe ein, billigft an
perfonien. Ruferial.
Biete pot., furg gebt.,
lebog meuwert, tran.
Beiberfer, R. #2072 jeboch neuwert, frun. Bert & 775-, jum : Spottpreife con ann jum Got erb. Rudenfdrauf

bebefeichen G L ib, Aberte, *1025 Gid Schlafalumer, andrie 180 em Brett, Herreniabriad

famel, nur & 165.—
n. perid. Collatium.
in fost oll. Orlgarien
im Samend billigen.
Preifen.— Ihr gebr.
Schlatiumer nebmen Billig immer. S 1, 6

Magri-Reomenosyerkeof) Speifenimmer, nen, fomplete in Chelholy handpolicet, del Um-chiebe hald an einem nech nie bagewesenen Breis folori au verf.

16 4. 2, I Treppen.

Repenul. 8 M. mit on die Gefalt. 1000 En. Lauthored. (Breit. 2 Schreihmaschinenp 6 9. II. -1012

Hunnest, fest mener Reiges, 250 an. 1900 Richard, 250 an. 1900 Ric

Edines nenes Cand. gute With, febr billio L 5, 14, pert. Unfd.

Komplette Damen-

Skiausrüstung (Mnaun mittt, Gebbe), fan neu, preidm, ab-Suberen in per Geld. Prindricharing 38

ton eru, pillin ju Grobe Merzeifte.

pant, redsh. Damenballonrad gebr. vert, fele billig Q 7, 23, 3, St. #1000

Butert, meiftel Rinberbeit mit Marrane und 3 Zimmer - Wohnung Schou mest, Bott. Sim pel. Radirifch gang billig an vert Geifer, T. en. 4 an vermiet. mit 1 08, 2 West, fl. Grobe Ballbattfir, bl.

Kauf-Gesuche Bilromobel

grör, gu faufen gef. Roged, unter S K 10 en bie Gefcht, *4083 Tische und Stühle

Hypotheken Baukapital Beamtendarlehen Betriebakredite dayeh das 2501

Sehr schöne 4 Zimmerwohnung

au vermieren. In erfragen F 2, 11, parierre von 8-48 libr.

Clignetplatz

Laden, F 5, 9

Gerliumige Wah, E. Sted Haff.

en vermieten Rab." Pauge Mütterkroße St

bis in em Spipen-lange, gur erb., gegen Roffe gu Tauf, gefricht, Migest, unt. Q. D. I an bie Gelchalisberfe.

Beratungsbüro

2 Jimmer - Renbau - Wohnung, Gublage, anf 1. Degember gu vermieren. Rabered;

S. S. 12, 11, 21-50, S. S. N. D. 10-50,

1. Tegember ju vermieten Rabered; 1. Tegember ju vermieten Wabered; 2. de d. M L S. Telephon 200 00 ober Cofe Bolmann, Telephon 103 81. Con ichunes, lepenat.

mit ob. nine Woung. möhliertes Zimmer per folget ob. ipst. 200 an ocumteten. Som G 7, 28, 2. St. redges

Eine schöne 3 und 4 Zimmer - Wohnung

Zimmer und Kliche S l. 40 Hillig per fat. ober fpilter au nerm. Rabered burd Cena-permatte, Rich Rec-mann, N & T. 9001

Sim. n. Rüde, Rrub.

R. w. D. i. Beant 68.

E. w. D. i. Beant 68.

Conel. Misselpricken.

D. Rader. Rapprodition.

D. Rader. Rapprodition.

D. Rader. Rapprodition.

Vermietungen

2 L ä d e n mit Mebenraum und Remise | Moderne

N 5 Mr. 7. 9500 Möbliertes Zimmer 12 verm. K 4, 24, 11, Midtmeffer. 25000

> Rel. 22032, Belbpert. brobe 22, ptr. 258500 Beiffe mist, Jimmer an berniat. Orn, fof. Brobe L. 1 Tr. Ifa. 1. D. Mag-(delephinale.

> 1-2 febr gut mittl, gr. Zimmer

colf. Teleph., in gut. Quife in vermicien. G 7, M. 2 Treppen. Suifenring. *1026 R 4. 8, neurs hant Belied Jimmer in 4. Sid. is nous. States, Sude, Speiles, Mand, States, 68 75 £) on fl. red. is fast, an orre. San Magelbern v. 4 fl. red. is fast, an orre. San Magelbern v. 4 fl. red. is seed. 440th artistic of fire State. mil Gid leer ob. most. abangeben tel Cugelbern v. Starm.

gras, eb. fl. Rim, an serm. Nate Schlas. wante - L.7, & a. I Tr. Wild, Wohn a Bhlat-aimmer, en 1 loves. Robe Balletturn. L I. Den nu von. 1921

Rabe Boobn bast! Einf, möhl. Zimmer Schin mabl. Simmer 20 vernieten, *6208 L. 13. Z. g. Tr. finfs, Rr. 13. pri. f. 181007

Miet-Gesuche

mit Bed. Sentrolbeigung, fließ Bafer, mög-ticht in Renbun, part, Geroge ober Gerogen-nöbe, gelust. Engebote unter S D II en bie Geichattebelle biefen Blatten. #4018 Smei Bruber fuden ige, Whep. in lich. Stell., fepar, mbbl, Simmer puntit. Mirth., fucht

mit Benfin finers. in at. 5. 1-2 Simm. u. Ruge i. Mbidius. gefate mi Veetheng u. Sude t. Abidiup. unter S J is an die Mugeb unt. I O 170 Geladitabelle, "6001 an die Gefalt. 1947

Jmmobilien

Bohnungstellnugen, Caustengogrionen, Gutachien, berefür empfiehlt fich jur Berretung ber Intereffen bes Baubeigentumers, bei nich riner Comerarberechnung erfehren, gemiffen, befert Anchteft, Entragen unter Q W 21 an aus Guidalinhelle biefen Mantes. "1941

Beridiebene

4 und 7 PS. 0 pel,

Coel . Carimanu,

Telephon 430 16,

gebr., preism. ju ver-

anwesen migl. braneretfrei, m. Toreinfahrt, Manut.
ed. Bororie an faut.
gefucht, Ungeb. unter
J N 180 a. b. Gefch.

Klein, Wirtschafts- Kleines Wohnhaus osso mit Ginfeber au fani! nefudt. Much Bororie. - Maberes unter G H co at bie Befdationelle biefen

8/38 PS

Cabriolet

Wifatted.

Automarkt

49 pig, men, umpilnde, balber preidmerr ab Ueberminterung Sat?

n Autob ab M.C Lmonntlig, Menich-Giarage, Longe Rotterpr. angeben. Röberes bei Daimlers Beng Afriengefellichaft Berfaufelielle RaunArbeit und Verglans?

ndan Sie durd a annationed Shride-

weren auf meiner Strickmutchinen. Celnis Vorkenntnisse nötig. Kosten-loser Unterricht zu

Martin Decker N 2, 12, Mannheim Pelz-

seule aust. Angebol

Mantel, Joden, Buchte u. Liefage. Bergraturen u. Wahanfernouse Leigener Kürldwerei. ***

Belghaus. M 3.4

250004 la Stahlmafratzen: "2025 18c, 12c, 18c, 18c, Kapokmatratzan . 33.- an koshnarmah aktoo 75.-as Wellmatratzen . . 20.-an Alpengrasmatratz. 13.- an Mercedes-Benz Matratzenaufach. . 6. as-Chalselongue . . 20. an BRANER, Alphorastr. 22

Winterhortoffel

Blodungen Rucksäcke Brotheutel Stiefel usw.

Sport-Willmann, Q3 Watte tettatr. 44 Schneider

für Muguganberung org, neuen Grammopoon get. Mngeb, unt. N K ne an bie Gein.

la. Weißwein P 6. 21. Boos

Ausführung sämtl. Dacharbeiten

pro Stunde Mk. 1 .-Tel. 428.81

Heirat

Selbstinserat fig. herr, 29 3., Cobn ein, 36g. Benmten, gel. Afm., reproffent, Erift., mittl. Geole, frebjam, bebe Itsgangblorm, ferngel, permig., minicht Einbelnag mit Danot, bis 18 3. all, ept. Boue, mir Charaftereigenich, bie ein harmon. Julanimenteben in glüdt, beim gemährleiffet. Entigem. Juldeift, bie Breng binfret befand, merb., unt. S. E 14 an bir Geldetten. "2001



kraft, dabor große Werbewirkung der Anzeigen.

Verlangen Sie Probenummers und levertionsbedingungen vom Verlag in Köln am Bhein.